Hiesbadener Caublati Rerufpreder-Suf: 12 Ausgaben. Berlag Langgaffe, 21

"Zagblett-Dane". 1 Schrifter Galle gefffnet bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbe.

Wöchentlich

"Tagblatt- hans" pir. 6650 - 52.

Augelgen. Breid für die Zeiser ib Big, für istale Angelgen un "Archimsetle" und "Archime Angelgen" im einfeltiger Superior de Ula. in debut abweidenber dagenslahrens, beier für abr abrügen intalen Angelgen, die Big, für alle auswarzigen Angelgen; i Ur. im istale dechannin in Sich für antenenige Herlannen. Mange, halbe, brilet und wertel Gelten, derfürziend, nach dersinderer Terredung.— Bei dererhalter Anfordere neberänderter Angelgen in harpen Formbererbaren und erigieregenden Madein,

Bezuge-Breis für beibe Ansgaben: 70 Big monatifet. IR. 2.— vierreigibelich burch ben Berlag Bangauffe D., ober Bringerlub: M. 2.— vierreigibelich burch alle berritere Boftantbalten anbichtektich Beilrigelb. — Bezuge-Beilrichungen nehmen enherbem entgegen: in Wiesenden der Beseigfraft Bis-manntung 26, iswis der Anspadelichen in allen Artien der Bodel; in Berich; die beitrige bebeilrich in bei benanderten kandurten und im Rheimgan die beitreffraden Angelart-Trager. Angeigen Aumabme: Gar bir Mernd Ausgabe bis 19 Ibr medung von Angeigen au norgeidniebener Tagblatte: Berlin SW. 61, Teltower Gir. 18, Jernfpr. Amt Lutyom 5788. Tagen und Lieben wird feine Berniner Der Berliner Rebaftion bes Wiesbabener Tagblatte: Berlin SW. 61, Teltower Gir. 18, Jernfpr. Amt Lutyom 5788.

Montag, 27. Januar 1913.

dieser ligung.

f bem Den

F 22

0000

260.

Fohlen).

Benerals

ettion.

W500

Abend-Ausgabe.

nr. 44. - 61. Jahrgang.

was nun?

Das allgemeine Berbliffen, in weldjes die europaifdje Diplomatie burch die unerwartete Biederaufrichtung des jungtürfischen Regimentes verfett worden ift, dauert gurgeit noch an, und die Erogmächte beschränken fich gunachit auf das, was fich in folden fritischen Augenbliden noch immer als das Ratjamite erwiesen hat, auf das Abwarten. Es ist der Tiplomatie in biefem Folle mit dem "franken Mann" ergangen wie jenem Brofessor ber Medigin, der einen Batienten als unbeilbar diagnoftigiert hatte und, als diefe Diognofe fich als falid erwies, bem bebandelndem Argt emport erffarte: Tonn baben Gie ihn folich bebandeit! Die Diplomatie ber Grogmadite aber, die mit ihrer viel erörterten und mit Recht viel, auch bon uns, fritifierten, gang einseitigen Rote die Geichafte bes europaildien Griedens gu bejorgen glaubte, wahrend fie' die des Balkanvierbundes besorgte, wird jest, nochdem die Erhebung ber Jungturfen einen Strich durch ibre Diagnoje gemacht bat, vielleicht boch feufgend gugefteben, daß diejenigen recht haben, die ihr in begug auf die dem franken Mann gegenüber angewandte Gifenbart-Rur gurufen: Dann haben Gie ihn fallch be-

Diefes Urteil wird befteben bleiben, gang gleich mie die neueite Umwälzung in der Türkei ausgeht, ob fie bon Dauer fein ober einen Gegenputich Blat moden wird, ob fie fich wirflich als die Errettung für das fürfische Staatsweien erweist oder oder dessen Untergang beschleunigt. Immerhin sind Mahmud Scheinfel-Baicha und Enver Bei feine politifchen Rimder, und es ift angunehmen, daß fie fich über die militarijde Leiftungsfähigfeit und über die politifden Möglichteiten ihres Boterlandes einigermaßen unterrichtet haben, bebor fie ihren Arien gegen ben Frieden in Gene fehten. Much ipricht für ihre überlegte Sandfungsweife, bag fie ibre Landelente nicht blin blin ge in eine Friegeriich e Begeifterung bineingureigen verfuchen, dan fie ausbriidlich eine Bolitif ber Abenteuer abweifen, Wenn aber auch die fürfiiche Antwort erft noch der Einberufung der regulären Nationalversammlung, die aus dem Genat und ber früheren jungtürfisch gefinnten Deputiertenkammer besteben wird, erfolgen foll, fo haben die leitenden Manner ichon jest erflärt, dag bon einer Mbtretung Abrianopels und ber Mgai-ichen Inieln feine Rebe fein fann; "bann lieber ben Krieg bis gum letten Mann!"

Und Renner behaupten, daß die Pforte fur biefent Rrieg durchaus nicht ichlecht vorbereitet fei, ba die unamberläffigen enroväischen Truppen unterdeffen durch Nachidrite aus Meinaffen, besonders aus Anatolien erpanst und jum Teil ersett wurden. Die türkische Armee an der Tichataldicalinie besänft fich nach gu-berläffigen Mitteilungen auf etwa eine Biertel Million Streiter, denen die dezimierten Bulgaren, die bon den ausgeboberten Gerben und Griechen nur geringe Unterstütung zu erwarten baben, zurzeit

vielleicht eine gleich frante, vielleicht aber nicht gleich mer bige Armee entgegenstellen fonnen. Bas jedoch por allem gegen die Babricheinlichfeit einer in Balbe gu embartenden Biederaufnahme der Zeindseligfeiten fpricht, ift die gar nicht genug ju unterstreichende Tatjache, daß nach zuverlässigen Berichten in den Wochen des Waffenfrillstandes auf beidenSeiten jo ftarke Befestigungen aufgeführt worden find, dag der angreifende Teil fich von ielbft in Raditeil bringen, die ungunftigeren Insfichten auf feiner Seite baben wurde. Schon dieje Empagung fpricht daffir, daß die Berhandlungen, an benen ja auch das neue türfliche Rabinett fich bereit erflärt hat, fortgeführt werden und daß die megedutdigen Balfanbundler fich trop allem in Goduld faffen werden. Dies um fo mehr, da zwiichen Anmanien und Bulgarien immer noch feine Einigung über die Abfindungsfrage erzielt wurde und die Bermittung durchaus nicht von der Sand gu weifen ift, daß der fluge Enber Bei über die Etimmung in Rumanien unterriditet war, bevor er feinen Sanditreich wagte.

Was aber die Diplomatie der sechs Grogmädste befrifft, fo wird man ber Erwartung Ausbrud geben muffen, daß fie on der Bolitif, die fie jent als der diplomatischen Runft besten Teil erkannt batte, näm-lich der Bolitik des Abmartens, auch in Zufunft festhalten wird, weil jede andere Politif das ilbel, das man verhindern wollte, nämlich die Aufrolfung der orientalischen Frage im weitesten Umfang und im ichlimmiten Ginne des Wortes, gerade ju probo-gieren migte. Hat doch auch die Regierung bes Baren, die icon ftarke Reigung zu haben ichien, ihre Trubben in Armenien einmarichieren gu laffen, fich jest eines Beffern bejonnen, wobei vielleicht ein Bint von englischer Seite mitgewirft baben fonnte, wo man nicht mit Unrecht befürchtet, dat im Sintergrunde eine Biederaufrollung ber Deerengenfrage fauert. Insbeiondere aber erwächst hier der Diplomatie des Dreibundes und bor ollem ber beutiden Regte. rung, an die fich der neue Grofwefir Mahmud Schemfet-Baidia nummehr am Camstag burch feinen Befud bei unferem Botichafter Freiheren b. Mangen beim offiziell mit ber Bitte um ein Ginidreiten in der Streitfrage um Abrianopel gewandt bat, die Aufgabe, fich nicht aus einer allauweitgetriebenen zarten Rudfichtnahme auf die "Einigkeit der Wächte wieder gu Schriften im Stil ber unfeligen Rolleft'b. note perfeiten zu laffen, welche die Ratoftrophe auf dem Balfan, die man verbindern will, beichlennigen mußten. Die Beiter ber deutschen auswärtigen Politif follten bei ihrer weiteren Behandlung der Orientdinge bes Bismardiden Bortes gedenten bon ben Interbentionen, bei benen man fich gemiffermogen bie Finger

Das neue Regime in der Turkei.

Bollige Rufe in ber Stabt. Ronftantinopel, 25, Jan. In der Stadt beericht andauernd vollige Rube, tropbem murber bie Stobinochen burch grabifches Billitar bebeutend berflart. Auf ber Bforte wird verficert, ban bie neue Regierung feint

überfiffergen Beichluffe faffen worde. Die Antwort ber Bforte auf die Rollefriumte der Groumidte werde in Form mid In-halt üngerft enmegenfommend abgefagt fein und die Bilte entbalten, die Grogmödite mogen die ichwierige Lage der Türfel in Betracht gießen und bei ben verbunberen Baltanungten gunftigere Bedingungen erwirfen, insbesondere Adrianopel und die stronegiiden Ageifchen Infeln ber Türfet belaffen.

Die Beltung bes Gultane. Ronftantinopel, 25. Jan. Bie verleufet, weigerte fich ber Gultan guerit, Enver-Bei gu empfangen. Der Gultan machte ben Borichieg, ein neuns Rabinett gu bilden unter bem Borfite von Riemil Beiden, wahrend Mahnud Schewfet-Buiden bas Bartefeniffe bes Arieges erhalten follte. Die Jungtürfen lebnien Diefen Boridning aber ab, fo bog bem Gultan feblieglich nichts anderes fibrig blieb, als nachzugeben.

Bejegung ber höberen Beamtenftellen. Ronftantinopel 25. Jonnar. Die Soberen Beamtenteilen welchen wieder mit Anbangern des komities brieht. Der frühere Well von Aban und Bagdad, Didennal Bei, ein betworragendes Miglied des Komities, wurde zum Militärganderneur, der frühere Gouver-urur von Ipel, Oberft Tejar, jum Bolizeipräfelten von Kon-tantinopel ernannt. Beilet wird gejagt, daß der frühere Gultan 268 ut Danish unter der weien Konservan nicht under in Des nes ut Sound unter ber neuen Regierung nicht mehr in Romjantinopel betbleiben, fonbern nach Romin betäracht werben foll

Berhaftung eines Rammerheren bes Gultanb. Monftantinopel, 28. Januar. Der meile Rommerbert bee Sultano Mefchib. Bel, ber fich fie beute in bent Schale berborger bielt, wurde gestern undmittig in bem Augenblief verhaftet, ale er angeblich infolge Ermöchigung bes Suftens in Begleitung eines Abjutenten einen rumänlichen Gilbampfer beileigen wollte, um über Contanga noch Guropa zu flüchten. Er wurde in dos Gefängnis des Kriegsgerichts übergeführt. — Es verfantet, daß Salli. Pafcha, bem bas Boriefcuille bes Aufgern angeboten murbe, fich Bebenfgeit bis Montag ausbal, um fich liber bie diplomatifdie Lage zu orientieren

Bur Borgeichichte bes jungtürfilden Buildes, Nonuen-tinopel, W. Januar. Aber bie Borgeichichte des Butiches verlaufet, daß bie Aufgrer ber Innatürken fich am Gamslag be: Talani-Bei versemmelten, um eine Kundgebung zu beichliehen. Ginige Mitglieber bes Komitees ichnantten, iebech übertvog ichließlich die Meinung, daß fofoet, näutlich vor ber Meureichung ber Antwortnore ber Pforte, gefandelt werden nitife. -Den Reihungen ift der ferenge Befehl zugegangen, fich verheberder Artifel gu embelten, jeboch gununften bes Rrieges ga

Botidiafterbefudie bei Riamil Pafdia. Ronftantinopch 29. Januar. Der englifde und ber ifalienifde Bolichafter ftatteten gegiern Riamil. Baiden Befuche ab. Auch ber Sultan ließ fich durch einen Kommerheren noch bem Befinden des greifen Stanismannes erfundigen.

Die Tötning Maffinis ein Unfall? Bonbon, 25. Januar. In biefigen jungtürflichen Areifen wird auf bas bestimmteite ber-fichert, bag bie Totung bes Aciessminiftere Rafim nur einem bedeuerlichen Unfall zuguschreiben sei. Rasun-Pa din sei auch von seinen Gegnern itels wegen seines offenen und ehrlichen Cherofters both gridiant worben.

Die Condoner Derhandlungen.

Ibbrus; ber Berhanblungen? London. 28, Januar (Meldung des Menterichen Bureaus.) Die Deiegterten der Belfanitaaten beben beichtoffen, die Verhaubtungen abzu-trechen. (Bermunlich bandelt es juch dabei wir bei der früheren Stundgebung der Baltandelegierten um einen Anfi.) Die haltung der Bulgaren, Golia, 26. Jonnac. Alle

Informationen in Mogierungefreifen bestätigen, bug die Regie-

Berliner Theater- und Kunkbriefe. Stuckens "Mirid."

Das Bublifum ging freundlich im Denrichen Theater mit bem Drama mit. Mich ließ ce fiibl, ich fonnte an nichts barin glauben. In eisgraue Irlanderzeit verlegt Studen eine Schidfalebandlung gwijchen Menichen, Die fich lieben, in Bag berfnotet merten und fich gegenseitig verberben. Gin brunhilbenbaites Weib, Antib, wird ber Damon biefes Wreiger ..

Gie bai, ba fie fich von ihrem Giegfrieb, ber bier Migrten beist, vergeffen glaubte, ben weichlicheren Gunther-Mann Bolli genommen. Das Unbeil beginnt, da Riartan doch noch aus der fernen Frembe beimfebrt. Er bringt ein Ronigogefcmeibe fife feine Braut mit, und ba er Mitrid bermablt finbet, freit er bie junge Brefna und ichentt ce ihr. Studen will nun bas Durcheinander miberfreitenber Gefühle verdichten: fie feben fich an fo feindlich und wollen vor Liebe vergeben. Aber er bringt bes Durcheinander nicht beraus, nur ein Rebeneinander. Ge bedt nicht menichliche Scelenwirrfal auf, fonbern er gieht in feinen Figuren, je noch bem Moment, die Affestregifter.

Co bleibt alles augerlich. Und wenn Mirid Bolli gunt Mord Martane aufpeiticht, wenn beibe Manner wiffend fich bem unterwerfen und fich vorber umarmen, wenn Aftrid und Rigartan fogar fich fuffen, bevor bas Berberben über fie fommt, fo überichauert mich babei gar fein Schidfalopathos. Ich febe nur eine geftellte Gruppe und finde fie fatal.

Gine andere Dreibeit fammt in ben Ginnt Cebbele Ronla Randoules, Ginges, Mhodope von bem Ameifampf ber Manner, mie fie fid unheilsgeweiht noch einmal gruben, bom ehernen Schidfalbreif umfpannt. Studen vermochte eben nicht folde unentrinnbare Rotmenbigfeit ichopjerifch gu gwingen. Go anb

es - und die Darftellung machte es nicht anders - nur fdrille Schreie und Rampfgebarben und bobinter gabnte bie Leere.

Das Schauspielhaus bat fein Repertoire für artige Rinber um eine neue Rummer: "Biefelden" von Beo Beng, vermehrt. Biefelden ift ein bergiger Badfifd, ber eigentlich ben poetischen Ramen Melifande fubrt. Gie frient, was man im erften Aft iden abnt, ibren Stiefontel, ber, ba Cleming ihn fpielt, Die anderen Bemerber anbitidit. Das an fich gemiß febr feine Thema - von ber Onp bat es Beng fiber. nommen - ber Reigung gwifden bent jungen Rabben und bem Mann von 40 Jehren ift hier nur bolberiich und im Garienlaubenftil behandelt. Belir Boppenberg.

Kelidenj-Theater.

Somstag, ben 25. Januar: "Gemutomenidien". Schwant in brei Affen bon Frie Friedmann-Breberid.

Die "Berferiger" ber unbermuftlichen "Mebere" baben mit erneuter und nicht gang erneuter Fingergewandtheit ibren Gdivauf "Gemutemenichen" geidreieben. Go gugtraftig wie "Menera" werden fich biefe Menfchen mobl nicht erweifen, aber ber Aufnahme am Samstag nach gu urteilen, ift ihneh eine icone Reihe Aufführungen gewiß. Da ber Schwant feinen Beg machen wird, ohne fich um die Rritif gu fummern, fo bat die Rrifit beinabe die Berpflichtung, fich auch nicht um ben Schwant gu fummern. Bogn auch? Man foll ic nur lowen - und man lochte! Der iconite Moment ift gweifellos ber, ba bet Belb feinen brei Granen gegenfiberitebt und fie miteinander befannt macht. "Reine jesige Arau, meine frubere Frau und meine gang frubere Frau", ober 10 abnlich, jagte ber gludliche Frit Stangenberg, ben Rubolf

Bartat mit tapferer Celbitverleugnung fpielte. Biel Frende erregte feine Glave, ipater fein Bogfoftfim, Im übrigen fpielte ber Sinftfer frifd, gewandt und boller humor, wie benn überhaupt bie Borftellung nichts gu wünschen übrig ließ und jelbst bie tfeinsten Rollen gut befebt maren. Ernft Bortram halte neben ber Regie eine Sauptrolle übernommen, die er ausgezeichnet gab, obne jebe fibertreibung ift treffenber Maute. Griba Galbern, Stella Richter, Minna Agte ale Regerin und Mills Rienter miten nom besonders berborgubeben. Beiter foll nichts verraten werben. Dann ift bas Reunenlernen ber Gemütsmenichen ein größeres Bergungen.

Aus Kunst und Teben.

bt. Die beutide Sitfoatlion für Spinbergen. Unter bem Borfit des Direktors Scofesiors Dr. gur Straffen (Prant-furt a. M.) bat fich griftern ju Frantfart a. M. ein Siffsausfding gur Rettung ber im Junern Spigbergens eingefchloffenen Schrober-Strang-Gepebilion gebilbet. Bolarfubrer Theodor Bernee (Prantfuri), ber Spisbergen jedismal durchforfdite, geidmeie in langerem Bortrage ein Bild ber Infelgruppen und ichilberte ben bisberigen Berlauf ber Gebroberichen Reife. Er forberte gut fofortigen Gilfe die Anteruftung einer Schiffberpeditien, bie perfuden gwifden Granland und bem Citlandeis die Rerbipine Spilebergend gu erreichen, um bann bie einzelnen Lager ber bebrobten Forider ju erreichen. Die Moiten ber Reife beranichlagt er auf 50 000 IR. Wenn von Berifn aus nicht balb Magregeln ergriffen würden, bann foffe Frankfiret allein bie Miftel aufbringen. Demgegenilber befante ber Reivorolog Dr. Linfe (Franffurt), bag bie porgeichlagene Schiffberpedition bon Rorben ber nur ein Spiel mit Menichenleben fei und bie Berliner Bentrale fich hiergu nicht verftande. Gebeintrat

rung entichloffen ist, die weitere Eremidfung ber Ereigniffe in Ronftentinopel ruhig abzuwarten und den Großmöchten eventuelle weitere Schritte gur Forderung bes Friedensichluffes gu überlaffen. Erit wenn bas neue thriffige Kabinett die Abtreiung Abrienopels vertveigern follte, würden die Berburd-lungen abgebrochen und der Bessentillstand geständigt werden.

AbendeMusgabe, 1. Blatt.

Gine ferbiiche Auferung. Belgrab, 28 Januar. Det Regierungborgan Camouprava" führt in einer Befpracung ber Rouftantinopeler Greigniffe aus, es frage fich, welche Richtung die weiteren Ereignisse auf dem Belfen nehmen und welchen Einfluß ber Stantoltreich auf die allgemeine europäische Lage baben werbe. Bei ber gegenwärtigen politifchen Lage ift es fchwer, Die Mbijdern und politifden Roudbingtionen der neuen Regierung gu verfteben. Gidjer ift, das bie Bellauftaaten von ihren Forbe-rungen nicht gurudterten werden. Im Bewuftfein feiner Siellung und im Gegenfah zu der bes Gegners wird der Balfan-bund in feiner Salfung ausbarren, um das Biel, das er fich geftedt hat, gu erreichen.

Die Haltung der Mächte. Deutschroffigiofe Auslaffungen.

* Berlin, 26. Januar. Die "Nordd. Allg. Ibg." fcwelbti So weit die neuen Ereignisse in Roustantinopel von der europaliden Breffe mit Ernft und Ginficht gewürdigt werden, tritt überall der Gedanie hervor, des wichtigite für die weitere Behandlung der Crientfrage fei die Bewahrung der Einigfeit unler ben Großmächten und bie Fortfehung ihrer gemeinfamen Arbeit gur Wiederherftellung bes Friedens. Dagu gehört bor allem bas Feithalten an ber bisher beobachteten Rentralität. Zatjächlich besteht fein Grund zu ber Unnahme, daß eingeine Mächte das Kongert verlaffen wollen, um in die Entwidlung der Dinge im Orient nach eigenem Ermeffen elagugreifen. Für ein gemeinsomes Auftreten Europas kommen Zwangsmaßregeln gegen die Türkei nicht in Fragz Das wirde mit dem Grundfat der Neutralifat nicht in Einflang sieben und könnie bebentliche Folgen haben. Es bleibt int Intereffe ber Einigkeit unter ben Großmächten nur die gemeinfame diplomatische Einwirfung, um neue Feindfeligkeiten zu bez-büten und, falls dies unmöglich sei, sie drillich und zeitlich zu

wh. Köln, 25. Jennar. Die "Köln. Zig." melbei aus Berlin: End ohne eine formliche Abrobe zwischen ben Großmächten angunehmen — sie werden sich gunächst zu den Ereignissen in Konitantinopel abwartend verhalten und der neuen Regierung eine gewifft Frift zu ber Bentwortung ber Rollestimmer laffen - glauben wir nicht, bag bie frangofifeben Melbungen über eine Flettenfundgebung ber Grobmächte mit ber Meimung der frangöftisten Regierung übereinftimmen. Wir halten eber die aus Paris vorliegende Presjenusbung für gutreffend, wonat die Bolitik Frankreiche barauf gerichtet ift, ein Gonderwegeb : einzelner Großmächte zu vermeiben und notwendig werdende Schreite als Willensäußerungen Europas vornehmen zu lassen. Aur eine Mottenfundgebung ist ein einstimmiger Beschlaft bes Machtelongeris nicht gerbeiguführen. Go ist wenig erspriehlich, bei ber "Temps" einem erabischen Schriftfeller jeine Spalten öffnet, ber die fleina flatifore Frage aufwirft. Die Melbungen über ein Sondervorgezen Ruftands in Armenien werden durch das bisberige Berhalten Ruftands nicht bestätigt. Für eine Anderung in dieser Haltung liegen bis jetzt keine Beweise bor. Die Reibungen ber "Biener Allg, Fig." über Ab-nichungen Englands, Ruplands und Feanfreiche über die Teilung der asiatischen Tierei in Juteressengebiete möchten wir mit mehr als einem Fragezeichen versehen.

Gine ruffifde offigidje fingerung. Beter sburg, 26. Jan. Die offigioje "Roffija" ichrelbt: Ungeachtet ber neuen Lage in Romfinntinopel anderte fich bie Galtung ber Rachte gegenüber bem Balkanfrieg, die in der der Pjorte überreichten Kollektionote zum Ausbrud gebracht wurde, nicht. Die ruffische Regierung ist sich mehr nis je ber Rowenbigleit bewuhl, bem Friege ein Enbe gu machen und wird teine Rühe scheuen, um dies Ziel zu erreichen. Wir haben Grund zu ber Annehme, baf gang Guropa einmutig dasselbe Biel verfolgt. Es erwartet bon bem neuen türfischen Rabineit, welches bas Bertrauen ber Machte Graucht, benfeiben verminftigen und verfchulichen, mit ben Lebensintereffen ber Durfe: übereinftimmenben Beift, ben füngft bas Rabinett Riemif-Bafcha an den Tag legte, das jo unerwartet von dem Edjauplah

Bergefell (Strafburg) außerte fich fcriftlich babin, bag bie norwegifcen Fachleute es für ausgeschloffen halten, jest burch bas Treibeis gu Schiff borgubringen. Der gleichen Meinung ift Projeffor von Drygalsty (München), ber als frühriten Termin einer Schiffserpebition ben Inli anfieht und bann nur bon der Abvenigbat aus nach Norden vorbringen will. Im übrigen beurieile man in Norwegen die Lage ber Expebition bei weiten nicht fo ernft als hier, mo bie beutsche Breffe bie Gache vielfach aufgebaufcht babe. Graf von Beppelin lieb burd Rapitanleutnant Glund (Friedrichshafen) erffaren, bag man vorerft fein Schiff entfenden, fonbern von Abventibat auf bem Landtvege vordringen foll. Erft, wenn biefer Weg fehlschlage, moge man von Tromfo eine Schiffsegpebition ausruften, jeht aber folle man fofort bie Blane gur Rettung ausarbeiten und nach Tromfo fenden. Für die Expedition fiellie ber Graf 10 000 M. gur Berfügung. Die Ausruftung mit ben erforderlichen Mebifamenten übernahm Apothefer Szamaiolofi (Frankfurt). Der hilfsausschuß tritt in ben nüchsten Tagen bereits mit einem Aufruf an die Offentlichteit.

Aleine Chronik.

Theater und Literatur. Die Generalprobe gu "Rer. fura". Joseph Laufis meurstem Feitipiel gu Goren bon Natices Geburtstog, berlief glangend. Nach jedem Anfgug ericholl lauter Beifall ber gelabenen Gafte, meiftenteils Armaologen und bilbende Rünftler. Der Raifer war febr befriedigt und überreichte bem Dichter perfonlich die Achillesfratue in Bronge, die im Sodel die Bidmungeinschrift trogt: "Merthra, den 27. Januar 1918."

Mrine Schopenbauer hat in Rubolftabt eine Gebenttafel erhalten. Sie wurde an bem Saufe angebracht. in bem Schopenhauer im Jabre 1813, alfo por genau bundert

Jahren, feine Doltorbiffertation fchrieb. Rofens "Rronpratenbenten" gelangen am

13. Februar jum erftenmal in England gur Aufführung. Die englische Premiere wird im Dagmarlet-Theatre ftatt-

Berntann Gubermann bat bem Deutiden Coanpielhaufe feinen Ginattergflus "Rofen", ben ber Dichter bieber nicht in Berlin bat fpielen laffen, gur Erftaufführung für bie nächste Saifon übergeben. Die Bremiere foll Anfang Oftober ftattfinden. Der Juffus umfast bier Ginafter: "Lichtbander", "Margot", "Der lette Befuch" und "Die jerne

Anffische Beise gegen Deutschland, Betersburg, 28. Jan Die meisten Blätter wiederholen beute die Beschuldigung, Deutich land habe die Jungturfen getrieben. Mangels guverläffiger Radyrichten finden felbst phantaftische Geruchte vielfrach Glemben. Geitern wurde z. B. ergüblt, der Generalfeld-marfchall b. d. Golfs nehme intognito an den Beratungen des türkischen Kriegsrades in Konstantinopel teil. "Rjeisch" stellt biefes Gerucht in Abrede und verfichert, auch masgebende Areife hatten fich übergeugt, bag die deutschen Intrigen eine leere Erfinbung feien.

Ofterreichifde und itolienifche Burfichtemabregeln. Erieft, 28. Januar. Es verlennet, daß in Dalmatien eine größere Angahl öfterreichijcher Truppen fieht, welche jeden Angendlich bereit feien, die Grenge gu fiberschreiten. - Ram, 26. Januar Der Marineminister gab bent Bigeodmiral Biale Befehl, fich bereit zu halten, um mit dem gangen Geichweber nach Augusta in

Die Schiffe ber Magite. Paris, 25. Januar. Der Maxineminifter erteille die Internetion, bag nötigenfalls 3vei weitere Kriegsichiffe nach bem Often entfandt werden follen. Bondon, 36. Januar. Das Renteride Bureau nielbet aus Malta: Die Schachtschiffe "Rönig Gitverb VII." und "Rew Jeafandia" erhielten Bejehl, nach dem Often zu gehen. — Port Said, 21. Januar. Der Areitzer "Duke of Schindurgh" ift nach Beirnt abgegangen. — Galonili, 28. Januar. Der englische Kreuzer "Dartmout" ill hier eingekroffen. — Peters-burg. 28. Januar. Die Petersburger Eelegraphen-Agentur ist gu ber Erffarung ermichtigt, bag bas ruffi die Geidwader em Schwarzen Meer in Sewajtopol vor Anter liegt. Die Blättermeibungen von einem Erscheinen im Bosporus find unrichtig.

Die rumanifd-bulgarifden Berbandlungen. Bufareft, 26. Januar. Da die bulgarische Regierung bas Ausmaß ber Stunionien zu gewährenden Rengeffionen bisher amtlich Bufareft noch nicht mitteilte, ift ber rumanifche Gefandte in Benben, Midgu, beauftragt worben, bem bulgarifchen Delegierten Danem mitzuteilen, beft die rumanische Megierung Diese amtliche Mitteilung bringend erwarte.

Deutsches Reich.

* Hofe und Versonal-Radridien. Der Kaiser stattete gestern nachmittag der Geweidenskiedlung einen langeren Besuch ab. Abends des Geweidenskiedlung einen langeren Besuch ab. Abends besuchte der Knifer die Vorstellung im Konigslichen Schauspielhause. Wit dem Knifer waren erswienen: der Konprinz und die Kronprinzessin, Brinz und Brinzessin Hoeinrich, Brinz und Brinzessin Abolf zu Schaumburg-Ridde und die Prinzessin Wistoria Luise. Gegeben wurde der "Austausschelmtnant". Der Groß derzog und die Eroßderzog in den Deise in Gewein margen zum Besuche des Etoßderzoglichen Boses in Schwein eintressen. Ver Edsfechafteur des "Neuen Rünchener Tageblatis", Freiherr d. Lann, ist gestern abend im Alter den 44 Jahren gestorben.

" Das Befinden bes Pringen Abalbert. Das Bulletin über das Befinden des Bringen Adalbert lautet: Bring Adalberi bat die vorletste Racht nach furgen Unterbrechungen gut gefchlafen. Er fühlte fich morgens frifcher. Die Temperatur war morgens 8 Uhr 96,3, Buls 72. Die Lungenerscheinungen

nahmen einen weiteren Rudgang. De. Beispfennig. " Die neue baberifche "Staatszeitung" zu Raifers Geburtstag. Des Geburtsfestes des Raifers gedenkt in der heutigen Nummer bie "Bagerifche Staatszeitung" in einem Leitartitel, in dem betont wird, daß zweifach Bilbelm II. in den Herzen des deutschen Bolfes lebe. als Gubrer im Rampfe bes Lebens, ber mit jedem Jahrzehnt rauber und Krafte beischender an uns berantrete und im Borbild jener Hochhaltung des Familienlebens, wie sie vor fast zwei Jahrtausenden Lacitus als der Germanen Eigenart erkannt und dem eigenen entnervten Bolf gepriejen bat. Wie auf fich feibit, jo bertraut barum der deutiche Mann auf feinen Raifer. Was gefund, was fraftvoll und was tüchtig ist am deutschen Wesen, das findet er bei Wilhelm II. wieber. Beiten der Sorge und Unficherheit, wie fie an uns vorübergieben, vermögen dies Gefühl nur gu bertiefen und ju befestigen. In der Stunde ber Gefahr

findet ein Bolf einen Raifer, der über dem Sader bes Birtichaftslebens und über dem Gegant konfessioneller Leidenschaften steht, das unantastbar behre, männliche Bild des Kaisers. Unvergessen ist in Bayern insbefondere die perfonliche Teilnahme, die der Kaifer dem Schnerze des baberifchen Bolfes bezeugte, als man Baperns unvergeglichen Pringregenten zu Grabe ge-

Graatsfetretar b. Jagem übernahm die Leitung des Auswärtigen Amtes

Die Redarfanalifation bor ber Zweiten murttembergischen Rammer. Auf eine jogialdemofratische Anfrage in der Zweiten Rammer gab der Minister des Innern b. Fleischhauer die Erklärung ab, daß die Regierung auch ihrerfeits die baldige Inangriffnahme ber Redar-Ranalisation bringend wünsche, bag biese aber von der Infraftsetzung des Reichsgesetes für das Stromgebiet des Mheines bezw. von der Erzielung einer Berfiandigung mit Holland abhänge, worüber ihnt noch nichts Definitives bekannt fei. Bei aller Aner-kennung der Rotwendigkeit der Recar-kanalisation fei die Regierung gurgeit nicht in der Lage, dem Unternehmen näherzutreten.

* Bolfoversicherung. Im Reichstag berieten Bertreter, begid. Angehörige von 14 der größten Organifationen der Arbeiter, Arbeiterinnen, Sandwerfer, Bauern, fleinen Gewerbetreibenden und Angestellten über die Frage, welche Stellung zu den auf einer Reform der Bolfsversicherung gerichteten Bestrebungen einzunehmen sich empfehle. Die Bersammlung sprach fich dahin aus, daß die von 30 privaten Lebensverficherungsgesellichaften beschloffene Gründung volles Bertrauen verdiene, nachdem auch der Reichskanzler sich bereit erklärt habe, für die Gesellschaft einen mit weitgehenden Befugnissen ausgestatteten Reichskommisser au ernennen.

Eine Bahlrechtsreform in Roburg. Botha? Der gemeinschaftliche Landtag der Herzogtilmer Koburg und Gotha stimmte gegen die Stimmen der Konservativen bem Antrag feiner Berfoffungekommiffion gu, Die Staatsregierung um Borlegung eines Gesehentwurfes gu erfuchen, der unter Abanderung des Ctaatsgrundgefetes an Stelle bes jetigen in direften Bahlberfahrens die Einführung bes direften Wahlrechts be-

" Das Betterle-Organ unter Auflage. Wie ber Beiterleiche "Nouvelliste" meldet, haben drei altdeutiche Beamte in Colmar, die herren Stenerrat Mein, Rechnungsrat Bedelmann und Rentmeifter Mors, eine gemeinsame Rlage wegen Beleidigung gegen das Blatt angestrengt. Die Beleidigung wird in dem Ansdruck frede Spröglinge der Sungerleider bon 1871" erblidt.

Der biesjährige Allbeutsche Berbandstag wird in der Zeit vom 5. bis 8. September in Breslau abgehalten werden. Die Friibjahrstagung des Gesantborftandes des Alldeutschen Berbandes wird Conntag, den 20. April, in München ftattfinden.

Parlamentarifches.

Berufung ins Gerrenhaus. Der Breslauer Oberburger. meifter Matting ift auf Brafentation ber Stadt burch fonige lichen Erlag ins herrenhaus berufen worben,

Der Arbeitsplan bes Abgeorbnetenbaufes ift borläufig folgendermaßen feitgesett worden. Rach Erledigung des landwirtschaftlichen, des Farit und Domänenetats sollen folgende Etats im Plenum in der angegebenen Reihenfolge behandelt werden: Seehandlung, Zentralgenoffenschaftskaffe, Finangminifterium, Baubermaltung.

Gin Antrag, betreffenb ben Smangovergleich außerhalb bes Konfurfes. Der Abg. Beiger (Bir.) beantragt gum Ctat bes Reichsjuftigamtes die Borlegung eines Gefehentwurfs über den Bwangevergleich außerhalb des Ronfurfest.

Pringeffin". - Der Zivilprogeft bes Dichters gegen Jacob. fohn murbe bor bem Berliner Landgerichte 3 am Jonnerd. tag beenbet. Auf Borfdilag bes Borfigenben einigten fich bie Brogeggegner, bie durch ihre Rechtsanwälte vertreten waren, babin, bie Streitfache für erledigt gu betrachten. Berr Jacobfohn trägt bie Roften bes Berfahrens, bie Beichlagnahme ber "Schaubuhne", aus ber ber beanstandete Artifel De. Leifings entfernt worden ift, wird aufgehoben. Erledigt ift freilich mit diefem Bergleich die leidige Angelegenheit noch nicht, denn wie ber Bertreter hermann Subermanns mitteilt, geht unabhängig bon dem gangen Zivilprozeg bas Strafberfahren gegen Jacobsohn und Dr. Leffing weiter.

"Das Boll fieht auf . . .!", ein vaterlandifches Schanipiel in brei Aufgugen von Grip Ernit, unferem gelegentlichen Mitarbeiter, ber fich bie theatralischen Sporen bereits erfolgreich berbiente, wird gur Groffnung ber fchlefifchen Jubifdumefeitspiele im Birfie Bufch in Brestau am

1. Februar in Szene geben.

Bifbenbe Aunft und Mufif. Rorreftur. In bem Bericht über bie Borfiellung ber Oper "Margarete" follte es bon Frl. Saas (Marthe Schwerdilein) beigen: "Talent für bas hunwriftische Genro war nicht zu verfennen." Was boch ber Drudjeblerteufel burch ein ausgelaffenes fleines O. D. b für Unbeil anrichten fann -!

Cin Sandel-Manuffript, bas eingige, was fich im Sanbel befindet, brachte auf einer Auftion bes Untiquariois Henrici in Berlin ben enormen Breis von 28 500 M.

In Munden foll jest bas Denfmal Hoolf Silbe. brands für ben Bringregenten Quitpold gur Aufftellung fommen. Silbebrand, in beffen Sanbe bie Musführung icon por langerer Beit gelegt tourbe, bat feit eiten gohn Jahren die Madelle vollendet und fie nun gum Brongegug weitergegeben. Das Dentmal wird vor bem Münchener Rationalmufeum aufgestellt werben. Dag bies nicht ichon lange geschen ift, batte feinen Grund barin, bag ber verftorbens Bringregent gu Bebgeiten bie Aufftellung eines ihm gewidmeten Dentmals in Munchen nicht geftatiete. Das Silbebrandice Modell zeigt ben Regenten gu Bjerd, eltva als Siebaigiahrigen.

Buftan Lubers, ein in England und Amerifa befannter Operettenkomponist, ftorb furg nach der erften Aufführung feiner neuesten Opereite, "Jrgendwoanders". Das

Wert war unter großem Beifall bes Bublifums zu Ende ges fpielt und gefungen worben. Als ber Borbang gum lehten Male fiel, bemerkte man, daß Lübers ungewöhnlich erregt war. Gin Argt, ber gur Stelle mar, empfahl, ibn fofort nach Saufe gu bringen. Raum bort angefommen, verichied ber Romponist, der schon seit langer Zeit an einem Gerzsehler litt. Die Operette, bie Lubers in Amerika und England popular gemacht hat, war "Der Bring bon Bilien". andere Berte, Die ebenfalls großen Beifall fanben, maren "Der Bürgermeister" und "Ronig Dobo". Lübers war in Bremen geboren und hat ein Alter bon 48 Jahren erreicht, Signor Denry Betri, jest Mustimeister am Dresbener Dofe, war fein Lehren. Im Jahre 1888 wanderte Lüders nach

Ottilie Deger, bie befannte Altiftin des hamburger

Stadtifieaters, hatte in new Port in einem Rongert mit ben Bbitharmonifern einen großen Erfolg.

Gin berühmtes Bert Corote "Orpheus und Gurbice", bas feit feinem erften Ericheinen in ber Runftwelt im Jahre 1861 viel Bewunderung gefunden hat, entfesselte auf ber Emerjon ReMillion-In: fon in Rem Porf einen beftigen Rampf. Mit 80 000 MR, begann bas Bieten und ftieg raich in Sprüngen bon 40 000 M. bei jebem neuen Gebot auf 240 000 M. Schlieglich eroberte die bekannte Runfthandlung bon Angebler in ber Fifth Avenue bas Gemalbe für ben Riefenpreis bon 300 800 IR. In berfelben Auftion erwarb ber Runftfammler und frubere Genator Billiam A. Clort ein Bert bes amerifanifdjen Malers George Inneg für 06 000 Dt., womit ein Refordpreis für Bilber ameritanifcher Rünftler auf öffentlichen Auftionen aufgestellt murbe.

Die Operette "Der Bigeunerprimas" Emerich Ralman, Die, wie erinnerlich, im hiefigen Operettentheater fo febr gefiel, hatte bei ihrer ungarifden Erftaufführung im Bubapefter Ronigstheater einen großen

Graf Boiho Sigmart Gulenburg, ber Gatte ber befannten Rongertfangerin Belene Staegemann, bat foeben eine breiaftige Oper vollenbet, Die ben Titel "Die Lieber bes Euripides" führt. Das Libretto der Oper flüht sich, wie die "Leipz. R. R." berichten, auf das bekannte Drama Ernit bon Wilbenbruchs, beffen Text es zu einem großen Teile übernimmt. Die Oper verwendet gum Teil altariccifche Motive und Tonarten.

aber bed ffioneller als man abe ge-

. 44.

Leitung

mirttentifter des Die Reaf dieje für bas erzielung iber ihner n Unter-

en Ber-Organigeftellten mer Rerebungen g (prod) sperfidjeles Bernit toeitn? Der

au, bie attourfes tagrundn Wahl-Rie der (tdentime in, Redi-Ansbruck

her bon wird in abgebal-Gefantt-

borläufig ning bes is follen eihenfolge haftstaffe,

außerhalb

berblirger.

gum Ctat sentwurfs ım lehten ich erregt ofort nady ichied ber

derzsehler England n. iparen war in n erreicht. ders nach amburger ngert mit

Euraphice", im Jahre auf der 1 heftigen tieg taich Bebot auf thanblung

für ben n erwarb A. Clark nneß für rifanijder i 8" bon gen Opeden Erft-

n großen te ber bes at socben Sieber bes fich, wie gen Teile aricatione

Mr. 14.

Ausland.

Ofterreichellngarn. Das Befinben bes Erghergogs Rainer. 28 ien, 26. 3an.

Montag, 27. Januar 1913.

Rach vorübergehender Besterung verschlimmerte sich das Befinden des Graherzogs Meiner heute vormittag bedeutend.
Die Blasendeichenverden haben sich gesteigert. Heute mittag wurde der Erzberzog mit den Sterbesatzt menten verschen. Abends galt sein Zustand für hoffnungslos. Der politifde Maffenftreit in Ungarn beichloffen. Budapeft, 26. Januar. Der beute abgehaltene, von 206 Ber-

trauensmännern bes gangen gandes beschidte Rongres, ber ungarlandischen Gogialbemofraten verlief in glangender Ordnung und beschloß einstimmig als Broten gegen den Bahlresormenlwurf der Regierung die Beranstaltung eines politischen Massen treits. Die Bestimmung des Termind
und der Jauer wurde der Fatreileitung anheimzeitellt.
Dem Kongreß wohnte auch der Führer der parlamentarischen Opposition Julius Jufich bei, bem große Coationen bereitet

Frankreich.

Tob eines Bonlangiften. Baris, 26. Januar. Der chemalige Deputierte Dr. Caulin Mern, welcher in der boulangiftischen Bewegung eine große Rolle gespielt bat, ftarb gestern infolge einer Berlehung, die er sich durch die Behand-lung seiner Kranken mit Nabiumstrablen zugezogen

Gin Attentat auf Ergherzog Lubwig Galvetor. Baris, 26. Januar. Rach einer ber "Agence Savas" über Cerberes zugelommenen Melbung hatte ein Arbeiter gegen ben Erzherzog Lubwig Salbator auf beffen Bestihung Mirama auf ben Balcaren Infeln mehrere Rebosbericuffe abgefeuert. Der Erzherzog foll eine leichte, eine Lehrerin eine fcmere Bertoundung erlitten haben.

Reform ber bapttlichen Robelgarbe. Rom, 28. Januar. Infolge ber Reform bes papitlichen Robelgarbeforps werben barin in Zufunft auch ansländische, Abelige zugelassen. (Stöln. Bolfsaig.)

Die frangofifd-marolfanifden Rampfe. Mogabor, 26. Januar. Die Garfa ber Anflus wurde gestern noch beftigem Artilleriefampf, bem ein Stutmangriff folgte, gurudgeworfen. Die Maroffaner batten ftarte Berlufte. Auf frangofifder Geite find mehrere Golbaten gefallen; etwa gwangig Golbaien wurden vermundet. - Paris, 27. 3an. Nach einer Blättermelbung aus Mogador vom 21, das berichtete General Brulard, daß seine Truppen die Kasdaß des Kaids der Anflus durch einen Sturmangriff erobert habe. Die Kasdaß galt bisher bei den Eingeborenen als uneinnehmbar. Die Franzosen hallen vier Tote und 15 Berwundete gu bergeichnen.

Amerika.

Rene Unruhen auf ben Philippinen, Rem Bort, 27. Januar. Gin aus Manila eingetroffenes Telegramm be-fagt, daß eine Revolution auf den Bhilippinen ausgebrochen fei. Diefe foll alle friegeren weit hinter fich fassen. Drei Diffigiere und fieben Mann der amerifanischen Truppen find gefotet morben.

Bur Ermerbung beutider Anfiebler in Mexito. Degifo, 27. Januar. In bem Prozeh wegen Erworbung mehrerer beutider Anfiebler in Mexito beantragte der Staatsanvalt für vier Angestagte die Todesitragte der Staatsanvalt für vier Angestagte die Todesitrafe. Drei weitere Personen, die an dem Worde deteiligt waren und die sich verdorgen hielten, sind seht destraft worden. Ihre straftschlische Erschliche ung ist deantragt. Damit wird end sich der überfall auf die Deutschen in Codadonga (Weriso) seine straftschlische Sühne sinden.

Luftfahrt.

Luftschiftban Schutte-Lang. Rannheim, 25. Jan. Der Fortbeit and des Luftschifbaus Schutte-Lang int nanmehr befinitib gesichert. Die Ausnutzung der Baiente im Ausland findet nicht ftatt. Erofessor Schutte hat bafür eine Enischäbigung erhalten. Der Luftschiffbau wird lediglich für Deutschland fortgeseht. Die Gererdverwaltung hat unter Juffimmung des Rriegeminiftere genugende Auftragserteilung gewährleistet. Auch der Stantsfekretär des Reichsmarineamis dat einen Auftrag in Auslicht gestellt. Die Regierung hat sich bereit erklärt, eine zwei-teilige Luftischiffhalle, ebentuell auch in Mannheim, gu fubbentionieren.

Das neue Militärluftschiff "3. 15". Baben Baben, 27. Januar. Das neue Militärluftschiff "3. 15" unternahm gestern von 11.10 Uhr mittags bis 2 Uhr nachmittage eine gut verlaufene Geichwindigfeitsjahrt, bei melder es eine Sobe von 2000 Meter 3 Grunden lang inne hieft. es eine Sohe bon 2000 Meter 34 Stunden lang inne hieft. Wis wurde benn bon der Militärverwaltung über -

Gin wirberholter Glug über ben Gimplon. Dailand, 25, Januar. Der Flieger Bielobucie bat beute ben Alpenflug bon Chaves mit gludlichem Grfolg wieberholt. Gr ftieg bei Brieg um 12.05 Ubr auf und fanbele um 12.30 Uhr bei Domoboffola, an berfelben Stelle, wo Chabes feinen And fand. Der Flieger überflog ben Gimplon in 2500 Reter Gobe. (Bergleiche Lette Drahtberichte.)

Aus Stadt und Cand.

Wiesbabener Nachrichten.

Raifers Geburtstag.

Benn im gangen Reich heute ber Geburtstag bes Lanbes. beren gefeiert wird, fo hat Wiesbaden gang befonders Beranfaffung, ben 27. Januar feiflich gu begeben. Der alligheliche Bofuch bes Raifers in ber Refibenaftabt Biesbaben, bas bier befindliche Softheater und andere Ginrichtungen bringen und mohr als andere Gtable in nabere Berührung gum beutiden Raifer und fommen in dem besonders festlichen Charafter des beuligen Tages gumllusbrud. Alle öffentlichen Gebaube find mit Mangen gejamudt und gabireiche Saufer tragen Girlanbenbefrangung. In einzelnen Wefchaftelofalen weifen befonbere Delorationen auf ben Geburtstag bes Raifers bin. Befonbers einbrudsboll pflegen bie Feiern in ben Lehranftalten, ben

boberen, Mittel- und Boltsichulen, mit Rudficht auf bas Jubiaumsjahr bes Landesherrn, gu fein. Die Brogramme, welche unter Mitwirfung bon Lebrern und Schulern Erledigung finden, enthalten Regitations- und mufitalifche Bortrage und gipfeln in einer Beftrebe bes Direftors ober Reftors, in welcher bie Bebeutung bes Tages Wurdigung findet. In den Kafernen wird der Geburtstag des oberfien Kriegsherrn natürlich in festlichiter Beife begangen. Gifrige Ganbe haben die Gebaube mit Rrangen und Emblemen gefdjunidt und bie Borbereitungen für die folbatifden Feiern laffen einen ftimmungsbollen Berlauf ber einzelnen Kompagniebelle, Die heute abend ftatt-finden, erworten. Der Zapfenitreich fallt an biefem Tage aus; jeder Golbat hat Urlaub bis gum Weden. Die feftliche Stimmung fommt in ber Stagerne aber auch noch burch bejondere Bergunftigungen gum Musbrud. Die offigielle Beier wurde gestern abend burch einen gendelgug eingeleitet, ber fich unter Borantritt ber Rapelle von ber Raferne an ber Schierfteiner Strafe nach ber Wohnung bes Garnifonalteften Oberft bon Buttlar-Brandenfele am Sainerweg erftredle. Gin gabl reiches Bublitum hatte fich in ben Strafen, die der Aug paffierte, aufgestellt. Rach ber Gerenade ging es mit Hingen-bem Spiel gur Raferne gurud. Die Krieger- und Militarbereine Bicebabene wetteiferten ebenfulls in ber feitlichen Geier bes nationalen Gebenfings. — Der heutige Zag wurde burch bas große Weden eingeleitet. Im Lauf bes Bormittags war militarifder Bestgottesbienft in ber Marktfirde, ber Bonifatius-firche und ber Synagoge. Den Glangbunft bes Tages aber bilbete mittans bie große Barabe am Raifer-Friedrich-Blat.

Der prachtige fonnige Bintertog lieg bie fefilichen Greigniffe besonders wirfungevoll hervortreien und brachte bas glangende militarijde Schaufpiel, bas eine Barabe fiels an bieten pflegt, gu vollfter Geltung. Gine ungebeure Buichauermenge hatte fich ichon längere Beit vor Beginn ber Parade eingefunden und auf den angewiesenen Blaben in der Um-gebung bes Raifer-Friedrich-Blabes aufgestellt. Sahlreiche inaftibe Militars ber berichiebenften Chargen waren in Uniform gu feljen. Die Truppenteile ftanben tompagnieweife in Bugfolonnen langs bes Parabefelbes, ber Bilhelmstraße, aufge-tiellt. Rurg nach 1/12 Uhr rudie die Jahnenkompagnie mil flingendem Spiel an. Bunft 19 Uhr erschien ber Garnisonalfefte Oberft b. Buttlar-Branbenfels gur Anahme ber Parade. Er richtete gunachft eine fernige Unfprache an die Mannichaften, in ber er bie ungeabnte Entwidlung bes Deut-Mannschrien, in der er die ingeagure Entitatung des Leitschen Mrichs unter der Zdjährigen Regierung des Kaisers hervordeb und mit der Gewisheit schloh, das wir einer ruhmerichen Zukunft entgepengehen. Die Ansprache Klaug in ein Hoch auf den Kaiser aus, die Regimentskopelle spielke die Nationalhymne und hierauf den Prasentiermarsch; die Mannschaften präsentierten das Gewehr, und von der Bierstadter Sähe ertäuten die üblichen til Longuepischlie welche die Sohe erionten bie übliden 101 Rononeniduffe, welche bie hiefige Abteilung bes Raffauffchen Felbartillerie-Regiments Nr. 27 (Oranien) abseuerte, Sierauf erfolgte ber Borbei-marich in Zugkolonnen. Zunächst bas Jüfilier-Regiment von Gersdorff, dann die Abteilung des Artillerie-Regiments Oberftleutnant v. Steckbausen kommandierte die Parade, au die fich Kritit und Befehlbausgabe ichlog. Militärliche Beranderungen find für Biesbaden nicht gu bergeichnen. Rach ber Barade war Barolemufit und erft nachdem die Fahnen-fompagnie wieder mit Mingendem Spiel abmarichiert war, um bie Welbgeichen gurudgubringen, gerftreute fich bas gablreiche

Rachmittags um 2 Uhr fand im großen Saal des Kur-hauses ein Vestessen der Jivil- und Militärbehörden somie gahlreicher Versonen and allen Kreisen der Bürgerichaft stat. fiber 500 Gebede maren aufgelent. An ber Spipe ber Tajel iaß Landeshauptmann Rrcfel, rechte von ihm ber Regierungs. prafibent und links ber Burgermeifter. Landeshauptmann

Rrefel hielt folgenbe Ansprache:

prajdent und links der Bürgermerjter. Landeshauptmann krefel dielt iolgende Aufprache:

Weine berehrten Herrent Als wir vor einem Jahre Katifers Geburts ag feierten, ikanden wir mit en in dem Streit um Warreffe. Dange So gen erfüllten weite Kreife unieres Bolles, od es möglich fein merde, unier Bahrung unierer nationalen Ehre den Archen au erhalten. Benn es demals gefüngen il, die Borgen zu dannten, die Schreichen wiese, neben der Rahbung der die elligten Regierungen in erker Linie den unausgeiehten, auf die Berbaltung eines ehrenvollen Friedens gerichte en Belitzebungen Seiner Wassells des Kaifers. Lend dieser lätte lichen Auflosachien bein gerähete den Belitzebungen Seiner Wassells des Kaifers. Lend dieser lätte lichen Auflosachien heit werden der der gelichte ein glickliches Friedensiede dun er uns, das runierem Baterland unter der überalt fürbernden Auflendung des Kaifers auf allen Gebieken menschliche Ta daseit in Gandel und Andustria, Aunft und Billenfäalt einen falt unsoaduten Kuffeinsung gebrach der Interdeffen abei daben fich ausgerhalb unierer Kacagam soft unmittelber uniere mieren Riaach, den meilzen della menwertet große mei geschich liche Erzegntife volkaopen. Linter dem Annthum der vereinigten jungen Balfanstanten ist die Gertabatie des Schwarzeits volkaopen. Linter dem Annthum der vereinigten jungen Balfanstanten ist die Gertabatie des Schwarzeitsen Tage ruden die Glekabr eines Weberausbrungen der alleichen Tage ruden die Glekabr eines Weberausbrungen der alleichen Tage ruden die Glekabr eines Bederausbrungen der alleichen Tage ruden die Universale der eine Schwarzeitsen des erstellichen unter den sundahrt geleich auf der Gerählichen Tage wieden Valles die gestellt der Schwarzeitsen des ernenfellichen Rahen der gestellt der Regien volken der Schwarzeitsen der erhalt der Kaben und der Erzeitsen der erhalt der Krieben unter der gestellt der Gerählichen der Gescher und der geschalten bertrau kalles die gescher eines Beite und der geschen der Gescher unter der gesche und der und der gesche der gesche

Rachfiehenbes Telegramm murbe an ben Raifer

"Geruhen Gw. Majeftat die Gludwuniche ber gu einem Weffmabl im Kurbaus verfammelien Beborben, ber Berire. ter bes affiben, bes Referbe- und Landwehroffigierforps und ber Burgerichaft Biesbabens allergnabigft entgegengunchmen. 3. H.: Arefel, Lanbeshauptmann."

Das vorzügliche Mahl, gu bem Rüche und Reller bes Rur-Bousrestaurateurs herrn Ruthe in gewohnter Beife ihr Befteb

hergegeben hatten, nahm einen augerordenilich filmmungsvollen Berlauf. Die Zaselmußit wurde von der Sinpelle des "Biesbadener Rufitbereine" ausgeführt. Für die Intereffenten fulinarifder Genuffe fei nachstehend des Renn mitgeteili:

Bafanenfuppe. Geegungenfcnitte auf Slorentiner Art. Junger Editoeinsruden auf Rurhausart. Strafburger Ganfeleberpaitete mit Berigordtruffeln Meher Mafthuhn im Topf, Biftoria-Calat. Sobengolleunfahnenfpeife. Rajeplatte. Briidgie.

Im Softheater gelangt beute als Feiworftellung "Der Breifchut" sur Aufführung, nachbem porber Webers Jubel Ouverture gespielt wird. Auch im Residens Theater wird des Tages burch einen bon Beins Gorrens verjagten Prolog vor der Aufführung von "Rein alter Berr" gebacht.

Aus dem Stadthaushalt.

Die Saushaltsplane ber Sauptverwanning und ber Imeigverwaltung ber Stadt - auch biefer liegt jeht gebend! bar - fullen gwei ftattliche Banbe bon 815 Geiten. Aus bent Stat der houptverwaltung find die hauptzahlen mitgeteilt worden. Der Gtat der Breigverwaltungen umfaßt nicht wentger als 13 Berwaltungszweige. Das Afgliegmt, das im Jahre 1911 einen überschutz von 355 000 M. (wir nennen nur bie runden Summen) ergeben bat, foll im Rechnungsfahr 1913 einen Aberichuft von 358 000 M. abwerfen. Der Rranten-hausetat hat sich im Boranichlag gegenüber dem Ergebnis des Jahres 1911 in Ausgabe um etwa 100 000 M. und gegenüber dem Coranjchlag für 1918 um etwa 20 000 M. ermößig! Jur das Aurtarbure au ist zum erstemmal ein besonderer Saushaltsplan eingerichtet worden, der mit 889 600 M. ab-ichließt. Darin find u. a. folgende Ginnahmen enthalten: Ruriagtarien für Kochbrunnen und Authaus 235 600 M., für das Rurbans allein 415 700 M. und für ben Rochbrunnen allein 82 700 M., Jahres- und Abonnementsfarien 155 000 M. Bie bereits mitgeteilt, ichlieft ber Saushaltspian ber Rurbermof-tung mit 1 484 000 M. ab. Unter Ginnahmen find in diefen Betrog enthalten: Unterhaltungen und Bergnügungen mit 1 118 750 M., für die unter Ausgeben 175 985 M. vorgeseben find. Der Giat bleibt in biefer Begiehung hinter bem Boran-ichlag für 1912 und noch erheblicher (50 000 W.) binter ber wirflichen Ginnahme des Rechnungsjahrs 1911 gurud. Der Stat bes Bertehrsbureaus folicht mit 78 000 W. ab. Darin find 46 500 M. für Rellame aller Art (45 000 M. im Borjake) enthalten. Ginnahmen hat das Berlehrsbureau natürlich nicht. Im Boranichlag für 1912 waren für diesen Iweig der Kurberwaltung nur 45 000 M. bergesehen. Der Giai des "Biesbabener Babeblatte" fcfiest mit 65:300 Mart ab. Die Leibhausverwaltung bat ihren Giat nicht verändert, die Endfumme beträgt wie im Borjahr 884 685 Mart. Bu ben Sausbaltsplanen ber Rufeen und ber Landesbibliothet ift nichts gu bemerten. Auch ber Gtet der Biehhofsverwaltung bewegt fich mit 427877 PR. auf ber Sobe des vorjährigen Sausbaltsplans. Die orbenisie Berwaltung des Glettrigitätswerts ichlieft mit 1 839 569 PR. und einem Reingewinn von 550 596 M. ab; int Jahre 1911 hat der Reingewinn 607 064 M. betragen, in bem Boranfclag des Jahres 1912 war er mit 496 715 M. eingesehr worden. Noch gewaltiger fit der Boranichlag der ordentlichen Berwaltung des Gaswerts; er schlieht mit 2538742 PR. ab. Der Reingewinn ift aber beshalb body nicht größer als ber des Eleftrigitätswerfs; er ift mit 550 000 M. angenommen (638 638 M. hat bas Rahr 1911 ergeben). Die Schluffumme bes Bafferwerts-Boranfclass (ordentliche Verwaliung) beläuft sich auf 1 225 410 N., der angenommene Reingewirm auf 284 461 M. (289 693 M. in 1911). Zum erstenmal erscheint das Kaifer-Friedrich-Bad im Etat. Es wird mit folgenden Ginnahmen gerechnel: Bäder 208 000 R., Trint-ballenbetrieb 300 R., Besichtigungen 400 R., Bersonenwagen 600 R., Bedienungsgelber 22 030 R. und 170 R. Sonftiges. gusammen 281 500 M. Dazu fommen noch folgende Bechtemnabmen: Erfrifchungeraum 1000 M., Frifeurraum 1900 M., Schaufeiten und Labeneindauten in ber Trinfhalle 8500 ER. Die Gesamteinnahme bes Raifer-Friedrich-Bads ift fonoch mit 237 200 M. veranichlagt. Mis Ausgabe ift dagegen ber Betrag bon 296 336 M. einorfebt; es ift ja befannt, daß bon bornherein mit einem jährlichen Zuschuß von 60 000 M. gerechnet worden ist. Unter den Ansgaben find folgende Saubtvosten entbalten: Gehälter und Löhne 64 945 Dt., fachliche Betriebskojien 55 696 M. und Unterhaltungskoften 21 250 M. Wit den übrigen Babeanitalten ber Stadt gufammen fcfifeft ber Ctal der Bäberverwalfung mit 362 370 M. ab.

Masfruball im Rurhaus. Wer die Angiebangalraff ber Biebondener Kurhausmasienbälle im allgemeinen und die des "Dritten" im besonderen fennt, bem brauchen feine Bablen genannt gu werben, um einen Ginbrud bon ber Gulle gu betommen, die am Samstag in ben glangenben Raumen bes Aurbaufes überall gu fonftatieren war. Junachit einmel tom Biesbaben, bann bas bergeitige Frembenpublifum und gum britten bie gablreichen Gafte bon auswärts, die einens für den Abend ober für die Racht gelegenilich des Kurbausmasten bells herübergutemmen pfleben, batten fich ein Giellbichein gegeben, um die eifenben Stunden fornevoliftifchen Frobinne gemeinfam gu genießen. Die ichube. Maste fast ein freieres Gichgehenlaffen zu und macht, bag ber ober bie eingelne mehr aus fich herquetommt. Das Refuliat ift amiljant für ben Teilnehmer und mindestens intereffant für ben Beobachter. Gegen Mitternacht, wenn bie Stimmung in allen Golen und an allen Tischen ihren Höhepunft erreicht und jeder Domino fein Engagement bat, bann ift bon einem Miebergang des theinischen Karnevals, von dem bin und wieder gesprochen wird, nichts mehr zu bemerken. All die toufend Renichen, die mit ber feiten Abficht gefommen find, fich gu amifferen, tangen und ichieben fich burch bie Gale und Sallen ober fiben bicht susammengekeilt in brangvoll fürchterlicher Enge. Dann ift von dem Odium ber Steiffeit, bas mandymal noch ben turhaudlichen Ballveranstaltungen anhaftet, nicht mehr die Nede Die närrifdite Frohlichfeit bat ban allen Teilnehmern Bejin ergriffen und findet bie monnigfaltigiten Ausbrucksformen, office jeboch die mit Rudficht auf ben Charafter ber Beranftoliung nicht allzu eng gezogenen Grenzen zu überschreiten. Roch ein Bort über die Masten: Das berfommliche finbet bei ber

Bulle bes Gebotenen nur wenig Beachtung. Der erfinderifche Geift, der fich hinter bem durch die Barbe untenntlichen Geficht berbirgt, muß icon nech neuen Ausbrudsmöglichfeiten fuchen. Glegante ober gum mindeften originelle Masten boben fich benn auch in großer Bahl bodit wirfungevoll bervor, und unter letteren waren es einige Bojenrollen, bie, je nach bem Beichmad der Tragerin, mehr ober weniger imponieren

Mbend-Musgabe, 1. Blatt.

- Tobesfall. Im biefigen Garnifonlogarett frarb beute morgen der Mufitbirefter a. D. Aboif Boetige aus Magbeburg, der julest in Rarlerube wobnhaft war.

- Stäbtifder Geefifdwerteuf. Die gifchpreife am Dienstan, ben 28. Januar, lauten: Echellfifch mit Ropf Das Bfund 35 Pf., Schellfiich obne Ropf bas Bfund 28 Pf., Bratichell fifch bas Bfund 25 Bf., Rabliqu mit Ropf bas Bfund 28 Pf. Anbliau ohne Ropf bas Bfund 32 Bf., Rabliau im Ausschnitt das Pfund 88 Bf., Geelache obne Ropf das Pfund 80 Bf., Seclachs im Ausschnitt das Pfund 35 Pf., Porich, 2 bis 3 Pfund ichwer, bas Bfund 25 Bf., Gilberlachs mit Ropf bas Bfund 82 Bf., Gilberlachs im Ausschnitt ohne Ropf, bochfeiner Roch und Bratfifd, bas Pfund 40 Bf., Grune Beringe bas Pfund 20 Bf., 5 Pfund 95 Pf., Merland bas Pfund 90 Bf., Seeforellen bas Bfund 40 Bf. Berlauf an jedermann bon 8 bis 1 Hbr. Rodregepte werben am Stand unentgeltlich verabfolgt.

- 3m Reichohallentheater in ber Stiftftrage fest bas "Münchener Rieine Theater" unter Dr. Quedenfeldes Leitung und Mitwirfung fein Gaftipiel mit madfenbem Erfolg fort. Das neue Brogramm ift von frifder Angiehungefraft und berfest, gleich feinem Borganger, bas ftets gablreich ericheinende Bublifum in eine recht animierte Stimmung. Um meiften "gieben" bie beiben Ginafter: "Die Brautnacht" und "Bo tit bie Sofe?", turbulente Ggenen mit entiprechenbem pifantem Dialog. 3mijdenburd treten ale Barietefunftler auf Die frimmbegabte Lieberfangerin Centa Brunetti, ber amufante Sanger gur Laute Mbelf Bartenfeis, ber brollige Münchener Sumorift Scelander, Tilly und Chr. Alein in ihrem bielfeitigen Mufical-Act und Die feiche Bortragsfoubrette Carola Galiter. Auch ein Spielduett "Rach ber Tangftunde", ausgeführt von Dr. Quebenfeldt und Fraulein Brunetti, findet lebftaften Unflang. Freunde und Freundinnen bes "Bretifis" fommen jedenfalls auf ibre Rechnung.

- Gine Mifftonotouferens findet am Mittmod, ben 29. Januar, im "Changelijchen Bereinsbaus", Blatter Strage 2, flatt. Die Tagedorbnung lautet: 1014 Uhr vormittags: Morgenandacht von Bfarrer Raribeuer; Borirag von Bafter Roidinde (Rabna) über: "Deutschlands Aufgabe an ber 28elfmiffion". Besprechung. 4 Uhr nachmittage: Bortrag von Miffionsinspettor Lie. Frommener (Bajel) über: "Die Diffionsichulen und die Christianifierung Indiens". Befprechung, 81/4 Ubr abends findet am felben Ort eine Miffionsberfammlung ftatt, bei ber Lie. Probumeber und Banon Rofchabe reben werben. Jebermann ift eingelaben.

Sandwerfetammer. Der Schneibermeifter Rommiffions tot 3 u reit aus Franffurt, welcher fich burch Abernahme bes Defigits ber hiefigen Ausstellung um bas Sandwert verbient gemacht bat, foll nach einem einstummigen Befchluft bes Rammervorftanbs in ber naditen Bollversammlung ber Sand. werfstammer gur Zuwahl borgeichlagen werben.

- Biomardfaule (Bismardeurm). 2m 2. Januar fand eine Sibung bes engeren und weiteren Ausichuffes gur Errid. tung bes Bismardiurme finit. In den engeren Ausschuft wurben Regierungs. und Baurat Lange und Rommergienrat D. Rüping und in ben weiteren Musichuft Dr. med. Echrader gemabli. Bur den Dentmalefonde find nach dem Bericht bes Schahmeiftere 68 000 M. in Aprozentigen Bapieren angelegt. cima 1600 M. in laufender Redynung und 15682 M. find gegeichnet. Bon ber Firma Dhaerhoff u. Cobne in Biebrich ift eine grugere Jementlieferung augejagt. Um an Die Ausführung bee Bland berantreien gu fonnen, feblen noch viele Mittel. Die Gammlungen werben weiter fortgefest. Ronigl. Beuret Taute, Projeffor Spamer, Stadtrat Sonful Burandt und Sauptmann Berner, fowie der Borfipende haben fich um Die Sammlungen große Berbienfte erworben. Die Berfammlung iproch den herren auf Anregung des Geheimrate Brefenius ihren Dant aus.

- Die befannten Rettenbriefe geben wieder um, Gin frommer englischer Spruch bilbet ihren Gegenstand. Er wird ben Abreffgien gefandt gur Abiderift und Beitergabe an Betounte. Das foll 9 Tage lang gescheben, und wer es nicht tut, foll im neuen Jahr fein Glud haben, mer es aber tut, ber foll nm 9. Tag eine große Freude erleben und von allem Unglud befreit fein. - Die Befchichte ift swar recht nath, bennoch aber wird ce an Aberglaubifden nicht fehlen, die barauf hineinfallen. Ein gewiffer Unfug liegt darin insofern, als leicht erregbare Raturen unter Umftanben gefundheitlichen Schaben Dabonicogen founen.

- Gine robe Tat. Drei junge Buriden, benen man ihre Freundichaft für den Alfohol icon von weitem aniah, sopen geftern morgen johlend durch die obere Schwalbacher Strage. Bioblid son einer berfelben eine bide robe Rarioffel aus ber Tofde und warf fie einem ahnungslos bor ihm bergebenben jungen Mann mit folder Bucht ins Genid, bog ber Getroffene mit einem Tauten Schmergenofchrei wie obnmachtig gujammenfturgte. Babrend fich bilfsbereite Leute um den am Boben Liegenden bemübten, zogen der Mitentater und feine beiden Rumpane ladend und echliend weiter.

- Sternidel in Infan? Der Brogeg miber ben Raubmorber Sternidel icheint bis in unferen Landgerichtsbegirf feine Bellen ichlagen gu wollen. Bar einiger Beit nämlich murbe von einem Landwirt in Langenich walbach ein Mann als Aucht engagiert, von dem er nicht einmal den Ramen fannte. Diefer Maun mar faum bei ben Leutchen warm geworden, ba wurde er eines Tages mit einem Wagen Ben nach Biesbaben geschicht, bamit er ibn bort gu Gelb mache. Auf diefer Tour aber blieb der Unbefannte. Man hatte nichts mehr bon ihm gehort, ale aber die Fran bes Bandwirts unfangit eines ber Bilber bon Sternidel gu Geficht befam, ba berficberte fie gleich mit voller Bestimmtheit, bes und fein andes rer fel ber Menn, ber ihnen feinergelt burchgegangen fei, und es ift auch bon ihr eine einschlägige Ungeige bei ben Beborben erfiattet morben. Beifgeftellt ift bei Belegenfieit ber Unterfudjung wider Cternidel, bag er auch im Rheinland fich geitweilig aufgehalten babe. Da ift es freilich nicht unmöglich, beg die Frau Recht bat; immerbin fann ihr auch bie Phaniafie einen Boffen gefpielt haben.

Berfonal-Radrichten. Boligeiprafibent v. Gdend ift aus Anlag bes Geburtstags bes Raifers gum Ronigl. preußifchen Rammerberen ernannt worden.

- Reine Rotigen. Gine bem Gleburistage Des Raifers gewidmete Deforation zeigt das Schanfenster des Aboto-beuses Chr. Tauber, Kirchgasse 20. Es ist eine entsprechend unrahmie Bergrößerung der befannten Amateuraufnahme, welche den Kaiser mit seinen 6 Sobnen auf dem Wege zur welche den Ratter mit feinen 6 Sobnen mit dem Wege zur Parofeausgabe Reujahr 1913 darftellt. Auf den vom Männergekongverein "N n to n" am 2. Februar (Faftmantionniag) in säm lichen Mäumen der Turnhalle. Sellmundfrade 25 zu veranftaltenden diesjährigen großen Mastenbult sei bierdurch nochmals bingewiesen. — Die Nord- und Südersburch nochmals bingewiesen. — Die Nord- und Süderisbahn nochmals bingewiesen, wieder geöffnet. Auch die Eisbahn Adolfshöbe ist wieder bezughar.

Aus dem Candhreis Wiesbaden.

Rus dem Landarets Wiesdaden.

B Kambach, 26. Januar. Die Berzeichnisse des hier vorhandenen abgaderklichtigen Bferde, und Kinddied der het het fir das Rechnungsjahr 1912/13 liegen bom 1 die 14. Februar auf diesiger Bürgermeisteren zur Einsicht der beteiligten Biehbesiter offen. Bei der am 20 d. M. im Gemeindebegirf Rambach vorgenommenen Nebision der Bterdentabegirf Rambach vorgenommenen Nebision der Bterdentaber in Biebeich durchen der den Sacherständigen Christer in Biebeich durchen vorgenommenen Abeision der Bterdeinder in Biebeich durchen vorgenommenen Abeisione er Bterdeinder in Biebeich durchen vorgenommenen Ab. Totgebocken Christiste im Hiebeich durchen die Jahl der in biesiger Gemeinde im Jahre 1912 Lebendgedocken 49, Totgebocken 1, Erfordenen 24, der fat gefundenen Ebeischiegungen 13. — Der Kacht währte achter Franz Mühlung dier dat iemen Dienkt zum 1. April d. J. gefündig. Die Stelle wird diesent Dienkt zum 1. April d. J. gefündig. Die Stelle wird diesent Jum 15. Februar einzureichen. Mit der Etelle ihr der Frieddoffsauflicher- und Totengräberdiens berdunden.

Naffauische Nachrichten.

Rheingauer Weinbauberein.

Röcingauer Beinbauserein.

m. Mitielbeim a. Ab., 28. Januar. Die biediäbeige fehr ant beluchte Souptieriennmitung des Mecingomer keetinambereins bunde bom kortigenden Serrin J. Bargeff (delejendeim) eröffnet und geleite. Beiondens begrüße er ben Kortigenden bes Kerbandes preußigder Ekenbaumg-tiene (Scheimaus Krof-Recrimann (Weifenbeim). Aus bem Jahrebereid Wetenbeim bes Kerbandes preußigder Ekenbaumg-tiene (Scheimaus Krof-Recrimann (Weifenbeim)). Aus bem Jahrebereid wer zu erfeben, doch die Veigindersehl auf 910 gefunfen ist. An erster Eele keesen Geifenbeim mit 117, Küdesbeim mit 118, Oltrich mit 36 und Scodbeim mit 38 Rithgiedern. Die auf den Beschold der Berofing den Dauptberfammitung gemachte Gengabe dem Aberbrundenten der Kroding dene Gengabe dem Aberbrundenten der Kroding dene Kalfen megen mit 126 etwe in der Gengabe dem Aberbrundenten der Kroding den Kalfen megen der Kroding des Kerho es der Betrofiungung von Nord- und Britzeleden, Jowie den de im Schaffen der Kroding ehne Erfolg ge-Kroditen. Des gleiche Schöfel ist der Eingabe erfolgen. Des gleiche Schöfel ist der Eingabe mit 26 Eingabe erfolgen. Des gleiche Schöfel ist der Eingabe mit 26 Eingabe erfolgen. Beneiffen Berniffenn genen der Machafen der Betringengemeinden. Aerner macht der Beitigenbereit Berniffen der Keinstellung der Berniffen Berniffen gerborden, betreifend Einfallung der Beniffen Berniffen der Keinstellung der Beniffen Berniffen der Mechalist der Beinbauterein megen der Kauchlage leilnaben, berichte Einfande erhoten Betrieben der Mechalist der Abeinbauer Einstellung der Abeinbauer Beinbauer Beinbauer Beinbauer Beinbauer ber der Beinbauer Beinbauer ber der Beinbauer Beinbauer ber der Beinbauer Beinbauer ber der Beinbauer Beinbauer Beinbauer bei Beinbaugebiete, über der Beinbauer bei Beinbaugebiete mit der Genauf der Beinbau gehöre der Beinbaugebiete der Beinbauer bei Beinbaugebiete mit Beinbau gehöre Beinbau gehöre der Beinbaugebiete mit der Beinbau gehöre Beinbau gehören Berbauf der Beinbaugebiete mit bei Recht ein Beinbau gehören bei Be

S. Aus dem Oberweiterwaldfreis, 21. Januar. Durch die Breife geben den Zeit an Zeit Aachrichten über die Argtede ber forgung in unierem Areis, die zu dem Irthum verleiten fännten, diese Einrichtung, wie wir sie baben, als einschanz gang Acues anguleben. Auch das "Biesbadener Tagblati" Aergenansgade vom L. d. A.) brache eine folde Kotig. Schon seit über 10 Jahren besieben im Kreis Austenberähle inverderendende, einer mit dem Sis in Rarienberg, der andere in Oochenburg. Lede Gemeinde im Kreis gehört einem der Berdande au. Eine Anderung ist seit Jahren nicht eingeltellt, die neben einer seitzige Arbeit von den Krensen au zahlenden Tare ein Firum aus der Berdandssasse erhalten. Diefes Krum wird aus der Gemeindesasse, nicht von dem Eingelnen, an die Bereinsfasse geleiset und richtet sich und der Einwohnerzacht der Gemeinde. Genau wie die Kreis sind und der Eierärzte angeliest und werden ebenjo bezahlt.

aug) bie Lierarzte angeneut und werben toens verzout.

11 Weifel bei Caub a Ah. Id Samuar. Bel der Arbeit veru nglück ift auf der Didioieferande Kreusberg durch einem beradiufzenden Kelsblock, der Lich loogelöft batte, der Bergmann Eduard Schuld ans dem benachder en Wollmerschied. Der Mann trug dabei derartig schwere Kerlehungen davon, daß er auf dem Transbort nach feinem Wosnorte gestord der ist Er binterläßt eine Frau mit mehreren unmündigen Kindern.

Sport.

* Bferberennen gu Ban, 26. Januar. Brig b'Duberifire 2000 Franten. 1. 3. Laffites Ovibe (Waifonnave). 2. Sa Loujord, 8. Pravba. 78:10; 10, 15, 42:10. — Priz de Drago. 3000 Franten. 1. G. Beberes Bif Argent (DR. be Bateille), 2. Fair Duches. 3. Frageot. 90:10; 16, 16, 14:10. - Brig bu Cercle-Anglais. 5000 Franten. 1. S. Rigands Le Shiphe (29. Scad), 2. Bola Alfo, 3. Braviffimo. 57:10; 23, 20, 54:10. Brix de la Société des Steepledgies. 4600 Frances. 1. A. Gurdfians Rapo (Umhaner). 2. Maurienne, 3. Bleermel, 491:10; 101, 21, 39:10.

" Jufiball. Die Ligafpiele im Rordfreis ergaben: Bu. Franffurt gegen Riders Offenbach 2:2, Gpb. Franffurt 1

gegen Sanau 93 3:2, Sanauer Biftoria gegen Germania-Frantfurt 8:0.

" Winterfport. In Drontheim ftellte ber befannte Gisichnelläufer O. Mathiefen am Samstag über 10 000 Reter in 17:36% einen neuen Beltreford auf. Der bisberige Beltreford betrug 17:463% und wurde gleichfalls von D. Dathiefen gehalten. - In Oberguborf in Bagern fam bei leichtem Schneetreiben Die beutiche Robelmeifterichaft gum Mustrag. Gieger wurde Gffler (Oberauborf) in 5:11, 2. Berger (Cbernuborf), 3. Seebacher (Brannenburg). - Die Belimeisterschaft im Gisboden wird am 22. Februar in Si. Morit entichieben. - In Sterging tam am Conntag bas Bobrennen um die Meisterschaft von Sierreich auf Raturbahnen gum Austrag. Das Ergebnis war: 1. Czernb (Sterging) 9 Min. 40 Get., 2. Reim (Sterging), 3. Loedis (Bogen). Die Zeit bes Ersten bedeutet einen Bahnreford; im Borjahr brauchte ber Sieger 10 Min. 3/2 Set.

* Beim Cedistagerennen gu hannsver maren Conntag in ber 30. Stunde 1048.125 Rilometer gurudgelegt. Die Spigengruppe bilbeten; Stellbrint-Miguel, Salbom-Lorens, Arend-Chiert, Schmabe-Bamte, Techmer-Aberger.

Die beutiden Meifterichaften im Rollicuhlauf murben in Berlin ausgefahren. Die Reiftericaft von Deutschland über 5000 Meier für Berufsläufer gewann Genpelt in 11:52, für Amoteure Andre, fur Damen Frau Gife Rloth. Die Reifterschaft von Berlin über 5000 und 1500 Reter gewann Malier Müller (Sparta-Berlin), 500 Meter Baul Bona (Quid.

Dermischtes.

Ein Mal von 40 Bfund, Ginige Rieler Birte maren gu einer größeren Gifcherei nach fodbet bei Rendsburg gelaben. Rach langem, bergeblichen Müben gelang co ihnen, einen großen Zug zu machen; taum wollte es gelingen, bas fawere Ret beil und gludlich gu landen. Unter ber Unmenge bon Fifchen aller Art besand fich nun ein noch nie gesehener machtiger Agl. Mit Lebensgefahr verfnüpft war bie Totung bes fich heftig wehrenden Riefenaals. Das Gewicht bes Tieres beirug 40 Bjund. Der Mal hatte eine Lange von fnapp zwei

Gin Stabtbanamt burd Fener vernichtet. Salle a. C. 26. Januar. Großfeuer gerftorte heute fruh bas Gebaube bes Stadtbauamte. Biele mertvolle Zeichnungen, Modelle und Aften find vernichtet. Das Feuer fprang auf bas biftorifche Bagegebaube, die alte hallische Universität über, die burch die Bemühungen der Fenerwehr bis auf den Dachstuhl ge-

retict werben fonnte.

(Broffener in Charlottenburg. Berlin, 26. Januar. In bem Saufe Dahlmannstraße 25 gu Charlottenburg brach gestern abend aus bisher nach nicht aufgeflärier Urfache Beuer aus. In furger Beit ftanben fomobi ber Dadjiugt bes großen vierfischigen Porberhaufes als auch ber beiben Seitenflügel in bellen Flammen. Die geseinte Charlottenburger Feuerwehr war an ber Brondstelle perfammelt. Trob angestrengter Tarigfeit founte die Behr es nicht verhindern, daß der große bermartige Aufbau des Haufes gusammenturzte. Nach mehrstündiger Tätigkeit konnte man des Reners Herr tverben, boch hat das vierte Stodwerf burch der gelitten.

Der Befun wieber in Tatigfeit. Reapel, 26. Januar. Der Befuv, der feit dem Jahre 1906 fich ruhig verhielt, beginnt wieber feine Tatigfeit. Starte Rauchwolfen entiteigen bem Krater und leichte Erbbewegungen und unterirbifche Ge-

räufde werben bemerfbar.

Sufammenftoh zweier Dochbahnglige. Rem Dort, 26. Januar. Geftern nachmittag fand in ber 8. Abenue ein Bufammenftoft zweier Dod,bahnguge ftait. Gin Bagen geviet in Brand. Unter ben Reifenden entftand eine Banil; Frencen und Rinber murben niebergetreien. Bis febt bai man eine Leiche gefunden, doch follen mehrere Berjonen getötet und viele verleht worben fein.

Rener Grbruifch am Banamafanal. Aus Reiv Bort wird dem "B. T." gemelbet, daß am Culebraburchftich des ganamalanals ein neuer Erdrutich feit mehreren Tagen im Sange fel. Der gange Berggipfel gleitet langfam nach born,

Handel, Industrie, Verkehr.

Banken und Börse.

= Berliner Börse. Berlin, 27. Januar. (Drahtbericht.) Die Unsicherheit der politischen Lage kam auch heute zu Beginn des Verkehrs in der hochgradigen Geschäftsu nlust zum Ausdruck. Die Umsätze waren daher anfangs minimal, dagegen blieben die Schlußkurse vom Samstag zunächst im allgemeinen ziemlich behauptet. Im weiteren Verlaufe konnte sich sogar eine leichte Besserung durchsetzen, Die Meldungen von höheren Kursen in Wien, ferner der Umstand, daß Ultimogeld zu 5% Proz. bis 51/e Proz. reichlich zu haben war, trugen dazu bei, daß die Börse ein freundlicheres Aussehen zeigte. Das Geschäft erfuhr aber später keine Belebung. Tagliches Geld 4 Proz. und darunter. Die Sechandlung gab Geld von heute an bis zum 6. Februar zu 416 Proz. Privatdiskont 434 Proz.

Prankfurter Börne. Frankfurt a. M., 27. Jan. (Drahibericht.) Die Börse eröffnete in unbehaglicher Stimmung. Der Montanmarkt zeigte ein ruhiges Aussehen, Phönix-Berghau und Deutsch-Luxemburger behauptet, Bochumer Iester, Bank-aktien, zum größten Teil behauptet, Dirkonto-Kommandit, Deutsche Bank und Österreichische Kreditaktien etwas leb.hafier. Auf dem Gebiete der Transportwerte standen Lom-berden in Nachfrage. Baltimore-Ohio behauptet. Von Schiff-fabrtsaktien neigten Norddeutscher Lloyd und Paketfahrt zu maßiger Abschwächung. Die Aktien der Elektrizität lagen ruhig. Edison, Stemens und Halske und Schuckert preisinlitend. Am Rentenmarkt war das Geschält ruhig. Heimische Anleihen wenig beachtet. Balkanwerte vermechten den Kurs-Anleihen wenig beachtet. Baskanwerte Vermiechten den Kursstand ziemlich zu behaupten. Türkenloss abgeschwächt. Der Kassamarkt der Dividendenwerte zeigte eine ungleichmäßige Tendenz. Die Umsätze waren auf diesem Gebiete bescheiden. Kunstseide netierten 7 Proz. höher. Chemische Werke behauptet. Muschinenfabriken versinzelt fester. Im heutigen Liquidationsgeschäft stellte sich Reportgeld zuf 5% bis 5 Proz. Geld war zu dem Angebot ziemlich reichlich erhältlich. Die Borse schloß bei ruhigem Geschäft. Privatdiskont 4th/4s Proz.

* Reichsbank. Die Reichsbank ist nach dem Ausweis voen 23. Januar noch nicht aus der Sleuerpflicht herausgekommen, der Notenumlauf blieb noch immer mit einem Betrage von 17 Mill. M. zu versteuern, während im Vorjahr zur gleichen Zeit eine steuerfreie Beserve von 212 Mill. M. vorhanden war, manteelannie Meier Beltthiefen ciditem i gunt 5:11, — Die ar in ag bas Ratur-Czernh

44.

Locdis rd; im onniga Die Lorens, murben

idiland

11:52, j. Dic nnawieg (Quidaren gu gelaben. einen

idamere

ige bon r made

ing des Tieres рр дисі e a. S., ude des de und itorijde e burch uhl gear. In gestern 13. Ju

tiodigen antmest. aubitelle Behr es Saufes nan bes enth den r ftarf Januar. ielt, be-ititeigen the Ge-

nue ein gen ge-Panil: cht hai nen getich bes gen im

d) born.

bericht) zu Bestag zuen Verhselzen. blich zu llicheres sine Be-sechund-& Proz.

Drahtbeng. Der bau und Bank-mandil, as leb.n Lom-Schiff-ahrt zu lagen preispreis-eimische n Kurs-ht. Der hmäßige cheiden. rke be-heutigen 5 Proz. h. Die nis vom ommen, ge von

gleichen

en war.

Der Gesamtstatus hat sich in der dritten Januarwoche um 198 Mill. M. (125 Mill. M.) gebessert. Zwar haben die Anlagen in Wechseln, Lombard und Effekten in stärkerem Umfange abgenommen als im Vorjahr, indem sie um 214 Mill. M. (153 Mill.) zurückgingen, indessen beläuft sich die Anlage auf diesen Konten frotzdem zurzeit noch auf 1405 Mill. M. und übersteigt zomit der Vorjahrsziffer um 151 Mill. M. Der schwächste Punkt des heutigen Ausweises liegt in der Verminderung der fremden Gelder um 18 Mill. M., während im Vorjahr ein Zuwachs von 65 Mill. M. stattgefunden hatte. Der Metallbestand bleibt sach längerer Zeit zum erstenmal etwas hinter der Vorjahrszifter zurück, indessen ist der Goldvorrat doch noch um 20 Mill. M. höher als vor Jahresfrist. Alles in allem präsiering der der State der Goldvorrat der Diskontermäßigung

Montag, 27. Januar 1915.

tiert sich die Lage also so, daß mit einer Diskontermäßigung einstweilen noch nicht gerechnet werden kann.

Neue Hamburgische Stantzanleibe. Das Bankenkonsortium übernehm die Hälfte, also 30 Mill. M., der neuen Hamburger Anleibe zu 95.50 Proz. Dieser Posten soll Ende Januar zu 98.25 Proz. aufgelegt werden.

Berg- und Hüttenwesen.

* Kali-Syndikat. Der Königliche Berginspektor und Berg-assessor a. D. Gisbert Marckhoff, Direktor der Kaliwerke Bisnurckshall und Weidmanshall, wurde zum ersten stellvertretenden Beisitzer der Verteilungsstelle für die Kallindustrie ge-

** Kaliwerke Friedrichshall, A.-G. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wird bei erhöhten Abschreibungen und Rück-lagen eine Dividende von 10 Proz. (i. V. 8 Proz.) vorgeschlagen. Bochumer Bergwerksgesellschaft. Für das ganze Jahr 1912 stellt sich der Überschuß auf 1 052 334 M. gegen 665 722

* Rheinisch-Nassanischer Bergwerks- und Hüttenverein, A.-G. Der Aufsichtsmit beantragt bei etwa 560 000 M. (i. V. 544 123 M.) Abschreibungen und erhöhtem (i. V. 218 077 M.) Vortrag wieder 24 Proz. Dividende.

"Kattewitzer A.-G. für Berghau. In Anbetracht des nicht unerbeblichen Mehrgewinns wird die Dividende für das abge-laufene Geschäftsjahr unter den üblichen Vorbeitalten zuver-sichtlich mit 16 Proz. (i. V. 14) in Aussicht gestellt.

Industrie und Handel

* Staßfurter Chemische Fabrik. Beantragt ist die Notierung für 1 Mill. M. neue Aktien der Staßfurter Chemischen
Fabrik vorm. Vorster u. Grünberg.

* Teilweise Einigung in der Tuchbranche. Der Arbeitgeberverband für Herren- und Knabenkleider-Fabrikanten
Deutschen Tuchkonvention erklärt. Von den anderen großen
Lendersten und Verziehung der Tuchkranklein genen Abzehmerverbänden, der Vereinigung der Tuchgroßhändler in Berlin und dem Verbande der Tuchversender und Tuchgroß-händler in München, liegt der "Textil-Woche" zufelge, eine gleiche Erklärung nicht vor.

* South East Africa Co. (1910) Ltd. Der letzte Jahres-nischluß ergab eine Erhöhung der Unterbilanz auf 4825 Latri, bei 238 000 Latri. Aktienkapital.

Verkehrswesen.

w. Hamburg - Südamerikanische Danspischiffahrtsgeseilschaft. Der Aufsichtsrat beschloß, der am 15. März stattfindenden Generalversammlung für das verflossene Jahr eine Dwidende von 14 Proz. (10 Proz.) bei sehr reichlichen Abschreibungen und Rückstellungen in Vorschlag zu bringen.

**Die Levanteschiffahrt und der Umsturz in der Tärkel, In den an der Levanteschiffahrt interesserten Schiffahrtskreisen hat der Umschwung in den fürkischen Verhältnissen beiten

hat der Umschwung in den türkischen Verhältnissen keine greße Besorgnis hervorgerufen, weil sich die Schiffahrt im Schwarzen Meer zurzeit in der sogenannten toten Saison befindet, so dab sie von einer Wiederaufnahme der Feindseligkellen oder weiteren Verschärfung der politischen Lage in Konstantinopel nicht stärker in Mitteidenschaft gezogen werden

Marktberichte.

- Pruchtmarkt zu Frankfurt a. M. vom 27. Januar. Weizen, hiesiger und kurhessischer, 21 bis 21.30 M., Roggen, hiesiger, 18 bis 18.10 M., Gerste, Welterauer, Franken, Pfaizer, Ried, 20 M., Hafer, hiesiger, 19.50 his 20.50 M., Raps, hiesiger, 19 bis 19.50 M. Alles per 100 Kilo.

— Kartellelmarkt zu Frankfurt a. M., vom 27. Januar, Kartelleln in Wegenladung 4 his 4.50 M., im Detail 5.50 bis 6 M. Alles per 100 Kilo.

6 M. Alles per 100 Kilo.

Frankfurter Schlachtviehmarkt

Nach amtlichen Aufstellungen vom Schlachtwiebhof zu Frankfurt s. M vom 27. Januar 1913.

(Eigener Drantbericht des Wiesbauener Ta	golatis.	
	Leuron-	Schlasho.
Schnen.	Per50 kg.	Pertibling
a) vollfleischige, ausgemäst, höchsten Schlacht-	50-64	21-05
worth, 4-7 Jahre alt b) dito, die noch nicht gezogen haben (ungejochte)	67-69	85-89
c) junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere		
ausgemiatore	4345	79-83
d) makin genahrie junge, gut genährte litere	0.5	7 -
Sullen.		
ar volificisch, ausgewachs, böchst, Schlachtwerte	47 -50	78 -88 78 76
b) volificiachige jüngere gut genährte ältere .	80-80	10 10
Färsen und Kühe.		1000
a) volifielschige, ausgemästete Färsen höchsten	1000 -000	
Schlachtwerta	45-50	81-80
Schlachtwerts b) vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten		
Schlachtworts big zu 7 Jauren	43-45	50-63
el wenig gut entwickelte Firsen	33-37	77-67 64-74
d) altere, nangemästete Kühe e) mäßig genährte Kübe und Pärsen	25-20	57-67
f) gering genülirte Kühe und Färsen	-	
Gerlig geakhrtes Jungvich (Freeser)	-	20
Kälber.	1	
a) Connellandor fainsta Mask	-	
b) feinste Masthalber	-	17.00
b) feinate Manthalber o) mittlere Mast- und beste Saugkalber	66-61	102 -108
d) geringere Mast- und gute Saugkäther	05-09	02100
e) geringero Saugkalber		25/0
Stallmantschafe. Masth'smeal	45-47	50 00
ar Mastlämmer und junge Masthämmel	40-47	93-08
	-	-
e) miling genährte Hämmel u. Schale (Merzschafe)	-	-
Weidemastschafe.		- 15.
a) Mostlimmer	24	-
b) geringers Lämmer und Schafe	-	-00
Schweine.	The same of	
a) volifielsch. Schweine v. 80-100 kg Lebendgew	64-67	82 85
b) voilfleisch. Schweine unter 80 kg Lebendgew	64-67	83-84
c) voltfleisch. Schweine v. 105 - 120 kg Lebendgew d. voltfleisch. Schweine v. 125 - 156 kg Lebendgew	65 -67	83 - 85
	00.01	94-08
D unreins Sauen und geschentten Eber	-	
Authorate College 200 Rullen 43 Pilrsen u. Kill	W 840 K	William 900

Autrieh: Ochsen 236, Bullen 43, Farsen u. Kühe 360, Küber 25, Schale 147, Schweine 234, — Mara tverlauf: Rinder und Schweit lebnah, Unie stand gering; Kälber und Schafe gut, kein Ueberstan

Cente Drahtberichte. Raifers Geburtstag in Berlin.

Berlin, 27. Januar. Die Feier bon Raifers Geburtstag begann heute bormittag um 8 Uhr mit dem großen Weden auf dem Schloghoje, wo eine Regimentstapelle das Rieberlandiiche Dankgebet ibielte. Bon ber Schloffuppel blies ein Trompeterchor mehrere Chorale.

Misdann marichierte die Reveille durch die Strafen Unter ben Linden. Der Raifer ericien am Benfter feines Arbeitsgimmers und wurde bom Bublifum lebhaft begrüßt. Der Raifer nahm die erften Gludwünsche der faiserlichen Familie, dann diesenigen des engeren Gofes, des Sauptquartiers und der Bringen und Bringestinnen des fonigliches Saufes entgegen. Teutiche Bundesfürsten und andere hohe Gafte trafen diesmil wegen Erfranfung bes Bringen Abalbert, beffen Befinden beffer ift, auf besonderen Bunich des Raifers nicht ein. Rur die Leiden Schweftern des Ratfers aus Cronberg und Bonn maren mit ihren Gemablen eingetroffen.

Die Teiern im Ausland.

Berlin, 27. Januar. Der beutige Geburtstag Aniser Wilhelms II. wurde auch in den deutschen Kolonien des Auslandes in althergebrachter Beise festlich begangen: In Wien batte ber Berein "Nieberwald" gestern abend zu einem Testessen geladen, auf bem der Botichafter Tichiraft einen Toast auf Raiser Frang Rojeph ausbrachte. Die vom Bigepräsidenten des Bereins "Riederwald" Pallenberg gehaltene, von worm patriotifdem Empfinden durchdrungene Teftrede, welche mit einem Soch auf den Kaiser ichloß, fand begeisterten Widerhall. An Raiser Willelm wurde von der Reitversammlung ein Suldigungstelegramm gefandt. In Baris gaben ber beutiche Botichafter Freiherr v. Schoen und Gemablin geftern einen Empfangsabend, ber einen ebenjo glangenden wie angeregten Berlauf nahm. In Sondon murbe gur Beier des Geburtstages des Raifers heute morgen in der Chriftustirdje von Renfington ein Gottesbienft abgehalten, dem der deutiche Botichafter und andere Mitolleder der Botichaft, fowie gablreiche Berjonen der deutschen Rolonie in London beimobnten. Bei bem Bestellen der deutschen Kolonie in Betersburg togstete der deutsche Botschafter auf den russischen Kaiser und wies auf die dieses Jahr für Deutschland und Russand devorstehenden Jubelseiern hin. Der kaperische Gesandte togstete auf den deutschen Kaiser. Much in Ropenhagen wurde die Geburtstagsfeier durch ein Teftmabl begangen.

Die Lage in der Türkei.

Konstantinopel, 27. Januar. (Eigener Bericht bes "Bied-babener Tanblatis".) In diplomatischen Kreisen will mem wissen, daß die Mehrzahl der Kadinettsmüglieder sich von der Ummöglichkeit, daß die Lürkei erneut die Baffen ergreifen fall, gu lickfeit, daß die Lürfei erneut die Waffen eigerien fall, gu überzeugen beginne. Aus diesem Grunde foll auch von dem Winisterlum bereits der Plan einogen worden sein, mit Gugarien ein Arrangement über Abrianopel herbeizusühren, wonach zwaf die Sicherheit beiteht, daß die Lünftigen i ürftigen auch die Sicherheit beiteht, daß die Lünftigen i ürftigen Grenzen daburch verdirgt werden, daß z. Die Festung sein verte Abrianopels geschleift werden. Im Lager von Tickstath da bereitet sich eine Gegenrevolution von. Der Kommandaut des 4. Armeesorps, ein Landsmann und Freund des erworderen Kriegsministers Razim, dat eine Broslamation an den Großweiter Mahmud Schaufet-Bajdra gesandt, woris an den Grofgwefir Mahmud SchewletsBafcha gefandt, worist biefer aufgesordert wird, mit dem gesamten Kadinett ab zu -den fen, andernfalls würde er mit seinen Ticherkessen, Burden und Arabern auf Konstantinopel maxschieren und das Rabinett Hürzen. Giele Offigiere der liberalen Militärliga haben mit-

Noch fein Minifter bes Muswartigen gefunden.

Benftenfinepet, 27. Januar, Bisber ift noch fein Minifter bes Answärtigen gefunden worden. Man fpricht jeht dabon, bas Bortefeuille bes Answärtigen dem Pringen Said Alim angubieten, boch bürfte diefer fcwerlich annehmen. Bebenfalls bat fich Saffi-Bafcha bis morgen Bebentzeit ausgebeten.

Des Berhalten ber Ballanbelegierten.

"Lundon, 27. Januar. Die ferbifche Delegation ift mun-mehr auch in ben Besith ber bon ben Delegationen ber übrigen Delegierten ber Milierien bereits erlangten Regierungswollmacht jum ebentuellen Abbruch ber Friedensverhandlungen gelangt Damit ift auf feiten bes Balfanbundes fo weit Ginigfeit heres Danit ist auf seiten des Baltandundes so weit Einigten gerössiellt. Dagegen scheinen, was den Gebrunch dieser Bollmacht andelangt, die vier Delegationen seinesvorgs einig zu iein. Der Beschluft, zu dem die gestrige Besprechung der Chesbelegierien gestangte, wird von dulgarischer und griechischer Seite durchaus verschieden darzeitellt. In einem aber sich sämtliche Balfandunger einig: alle erzeiten den Friedensichlung und von nichts grant ihnen eingestandenermagen mehr ale por einer Borts jebung bes Rrieges.

Berlin und die Ginigfeit ber Machte.

R Berlin, 27. Januar. (Gigener Bericht bes "Biesbebener Tagblatis". Man glaubt in biplomatischen Kreizen, bag inner-halb ber Tripcsentente die Frage einer Flottenbemonstration vor Ronitentinopel erneut mindeftens erwogen worden in. Derrickfand hat bereits früher obgewinft und wird es natürlich auch diesutal tun. herr b. Jagow foll allerdings bor feiner Abreise aus Rom erflärt baben, Abrianopel müßte unter allen Umfianden ausgeliefert werben. Bon biefer Meinung wird mich jest bas Answartige Amt in Berlin beberricht, weil man glaubt, ohne biejes Zugeftanbnis fame es gu feinem Frieden. Dan hat bier feine Luit, auch wenn bas fürfliche Rabinett fich au Deutschland anlehnen will, für die Türlen jehr bie Raftanien aus bem Feuer gu holen, fonbern man will bie Einigfeit ber Machte feithalten.

Ruversichtliche Auffaffung in Frankreich.

Baris, 27. Januar. Das Regierungsblatt "Betit Barifien" enthalt einen febr guberfichtlich geftimmten Artifel über Die andauernd guten Ausfichten, Die Gimmitigfeit unter ben europäischen Großmächten gu erhalten.

Ruffifche Truppenverfciffung.

* Cheffa, 27. Januar. Drei ruffifche Transportidiffe nahmen Truppen an Borb und iverben noch heute Sem afto -

Bum Fluge über ben Gimplon.

A Mailand, 27. Januar. (Gigener Bericht bes Biesbadener Tagblatts".) Der Itberflieger des Simplon Bielovucic gab eine intereffante Schilderung feines geftrigen Fluges. Beim Eingong in bas Saltinatal habe er bemerft, daß die Motorbewegung un rege Imagig murbe. Cofort babe er den Gleitflug

eingeleitet, um noch Brieg gurudgufehren, doch ber-iuchte er, durch fröftiges Schütteln der Maichine Ab-hilfe zu ichaffen und wirklich arbeitete der Motor wieder gang normal. Roch und noch ging er bis auf 3000 Meter, um widrigen Luftströmungen zu entgeben. St trat Nebel ein, so daß der Flieger zwischen zwei Wol-kenschickten seinen Weg nehmen mußte. Er stieg 200 Meter bober und wieder lachte ibm blauer Simmel entgegen. Das Thermometer zeigte nur 5 Grad unter Rull. Gin icanrig-iconer Anblid bot fich ihm. Unter ihm das wollende Rebelmeer, aus dem die Gebirgs-ipiten wie Inseln berausragten, vor ihm das weite Offolo-Zal, nach deffen Sauptort er die Richtung nimmt, um dort wohlbehalten zu landen, wo am 28. September 1910 Ghavez tödlich abstürzte, Sonn-tagnachmittag besuchte Bielovucie Mailand. Bei der Ankunft und der Absahrt vom Bahnhofsplate wurde er bon ber Bolfsmenge jubelnd gegrüßt. Der Brafelt und der Burgermeifter begrüßten ihn im Restaurations. lofal eines Sportplates, wo ihm zwei goldene Erinnerungsmednillen überreicht wurden.

Meichotagonbgeorbneter Schaebler ichmer erfrantt.

wb. Bamberg, 27. Januar. Det "Morgenpoft" zufolge et-lit ber Bentrumsabgeordnete Schaebler einen Schlag. anfall und liegt hoffnungelos barnieber.

Straßburg, 27. Januar. (Eigener Bericht bes "Bies-babener Tegblatis".) In lothringilden firchlichen Kreisen bildet ein großer Standal des Tegesgespräch. Der Vilar Fiakre and Gandingen bei Saarburg ist inidige einer gerichtlichen Unier-fuchung verichtvunden. Er hatte sich als Kassierer eines kirch-lichen finanziellen Unternehmens in Spekulationen eingelassen, welche die Risglieber soft 100 000 M. kofteten. Dann wurde er ininen eines Liebesberhaltniffes nach bem fleinen Ort Landingen verfest, bon mo er jeht mit einer Fran unter Mitnahme bon Wertgegenständen der Rirdje verfcmunden ift.

Wetterberichte.

Deutsche Seewarte Hamburg. 27. Januar, 8 Uhr vermittage.

1 = sehr leicht, 2 = leicht, 5 = sehwach, 6 = massig, 5 = frizeh, 6 = stark,

Heob- solitunge- Station.	Harota.	Whad- Richtung a.Starke	Wetter.	There.	Beob- achtungs- Stailon.	Bargen	Wind- Richton, L-Siårlo	Wetter.	Therm
Hamburg.,	1072	WSWS	hadroks	0,6	Setty	763.3	WSW1	welkenl.	ŀ
Mamel	7/10/10	N. b	Scanee	三周	tissingen Christiansund Flagon	160.5			31.7
Berlin	760,9	WSWE	bedeckt	# 1	itankholm.	7-10	NW 6	Reger	
Frenkfurt, M.	75.5	NO1	wolken!	- 5	'aparanda . 'aterakung . 'arachas	704.8 763.8	NO2	Sehnes bedrekt	t
Mariersho, G Winekan	774.4	NO3	wolkent.	- 4	lam loranz oydiefjord,	784,7	NW1	wolken!	

Wettervoraussage für Dienstag, 28. Januar, von der Meteorulogie ben Abtellum des Flyrika. Vo e na zu brankfurt z.M. Zunächst noch trocken, wechselnde Bewölkung, Temperatur wenig geändert, Nachtfrost,

Wasserstand des Rheins

am 27. Januar:
Sichrich. Fagel: 3.00 w gegen 2.05 m are gestrigen Vermitting
Cauh. ... 8.22 ... 5.53
Maluz. ... 2.23 ... 2.50



Gogen anigesprungene, roto Hantl



Arzisch empfehlen als Bestes zur Hant- und Schönheitspilege! Zur Gr Erhaltung eines jagendlichen, reinen Teints gegen aufgesprungenerots Hände und alle Hautsneinheiten. Tube 60 n. 100 Fl.

Schnupfencreme 30, Frostcreme 30, Schweisscreme 40, Kom-bell zeife 50 Pl. Zu hab. i. d. Apota., Drogerien, Parfümerien, REUSCH's



Pino-Bad aus stark konzentriortem

Fichtennadel-Extrakt mit wert-: vollen Ozonverbindungen. Bewährtes Beruhigungs- und

Kräftigungsmittel für Nervöse. Erstklassiges Toilettenbad

von unerreichter Reinlichkeit und Billigkeit.

Original-Strichflasche für : 10 Bäder ausreichend. : Preis pro große Flasche: Mk. 2.25, Kr. 3.-, Frs. 3.-, Fl. 1.50.

Chemische Fabrik "Nassovia", Wiesbaden,

SEE STATE OF THE SECOND Biebricher Straße 5. Vorratig in Ap t' eken, Drogerien u. Parfumerie-Geschäftet.

Sehr schöne Ballblumen empfiehlt in reicher Auswahl Selma Weinrich, "mor."

Die Abend-Anogabe umfaßt 12 Seiten.

Serandionico un den peinischen nab ellgemeinen Zell A. Degendank Erbeidein: für Kentarioni E. a. Bauenco i; für Ledalis und inclusielles C. Asthendt; für die Nazerpro u. Wellemen: D. Dongart; Similia in vierbaden. Trus und Gerlag der L. Schollenberg iden her Andreweren in Wirsbaden.

Sprechlunde der Nedallism 12 die 1 Uhr. in der policifices Ableitung und 15 die 11 Uhr.



Be	rli	n	er	B	ö	rs	e
				-			

Div.	Bank-Aktien,	THE WAL
01/51	Berliner Handelsges.	168
Ď.	Comangra- u. Dicc. ft	114.50
62/2	tarmestheter Bank	199.50
121/5	Seutsche Bank	256.00
6	3. Eff u. Wechselt	119.50
10	Disconto-Commandit	188,50
\$1/b	Oresdoer Bank	156. 1
7	Acininger HypBank	13875
81/2	Altteld. Creditbank	120,08
7	varionalb, f. Deutselv	12275
10Vii	Jesterr, Kreditanst,	197 80
13	beerabrg, letera, Bl.	205 80
5,86	'arichshanle	136.
7116	Could Beatleman	118.10

91/sl Canada-Pacific	260,40
6 Haltimore and Ohio	105
6 Deutsche EBetrO	109 25
0 Humb,-Am. Pakett.	163 90
15 Hansa-Dampfschift.	296 50
7/s Niederwaldbahn	18.
5 Nordd, Lloyd	118.60
7 Gesterr Ung. Stratsb	
0 Oesterr. 50db. (Lomb.	21.80
7 Orient, EBetrQ.	-
6 Pennsylvania	1000
64 5 5 dd. Eisenbaltn-O.	12850
6Va Schanfing Ploenh.	180.85

	ter a series		
15	Schultheis		248 50
10	Leipz, Bierbr.	Risbeck	170.10
0	Windows Mer	and place the second	25.

Tie	Bau- und efbohrunternehm	ungen
10	Beton- und Monlerhau	155 50
23	Dentsche Erdöl-Ges	153,50
25	Gebbardt & König	315,
0	Neue Boden-A-O.	95

0 Ment motion-y -	41. 180	12	Wesselle fo Hillings	132
Bergwe unternehm 13 Aunsetz Friede 13 Baroper Walzon	175.50 srk 312.	-	pier- u. Zellstoffa Ammendorfer Kostherm Zelinlose	Market have be
14 Bochumer Oufla 6 Buderus Eisenw 16 Concordia Berg 11 Deutsch-Luxent 16 Donnersmarckh 12 Euenwerk kyaft	crke 116.25 ban 320.78 b. B 164. atte 326.75 200.80	20 10 36	Textilindustri Mech. Web. Linden Nrdd, Wollkammerei Vor Glan med. Fabr.	338 151. 621.
18 Einenbütte Thab 8 Eackw. Sergwer 15 Octownider Else 10 Octownider Else 10 Octown. Bergw 8 Marpener Sergi 22 Hösch-Eisen u. 24 Hos Berghau 4 Königes u. Laor 10 Laucahassmer s 9 Leonh. Francko 12 Maraesm. 180m. 11 Mülle, Bergwert 12 Oberschl. Kokes 15 Philoso Bergin 1	257.10 (kay. 195.80 (kay. 195.80 (kay. 195.80 (kay. 195.80 (kay. 195.80 (kay. 197.00 (kay. 197.0	0 25 9 6 10 18 10 24 18	Verschiedene Adler Porti, Cement D. Walt, u., Mun. 7, Ludes Eismacebinen Markt- und Künlhaller Nonel-Dynam, Trust Perscellunfahr, Kalsla Rositzer Zuckerraff, Sprilback, AG. Ver, Köln Rotweller South Westafrics Co. dekenbox	110 565 144 99 177 337 114 408 528

Frankfurter Börse.

B	orse.	
Div 24 18 2 10 0	PheinNass, Bergw. Rheinische Stahlw. Hebeck Mostun Stanbacker Huttenw	18%, 186,50 164,80 163,20 205,
10 15 14 10 15	Chemische Wer Albert, Chem, W. Bad, Anilla u. Soda, Jriesheim Elektron Höchster Finbwerke Midd & Co. Rottgerawerke Am. Weselin	te. 436. 530,23 245 25 628. 863 195. 216.50
Ele 15 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		405.50 238.50 198.10 182.00 187.80 167.80 157. 148.25 119.75
	Anchinen- und Metallindus	
30 10 20 0 25 12 81/2 22 18	Adler Fahrradw, Breiner Yulkan Brichest Maschinen Breines Maschinen Breines-St. Höchst/M. Dürkippp, Bielel, M. Pederst-Ind. Casari Gasmoloren Deutz Kronpring, Metaint, Ludwig Lowe & Go. Franz Méguin & Co.	596,50 160, 380, 46,50 486, 134, 127,50 544,75 315, 160, 203,75
14 0 0 11 18 12	Oceastein & Koppel Khein, Metallwarraf, Rockstr. & Schneider Söesig Imsiliterwork Ver. D. Nichelworks Woosjin & Hillmer	20278 7875 151,25 16780 275,50 132,50
25	pier- u. Zellstoffal Ammendorfer Kostherm Zellulose	078.75 177,25 179.10
12	Textilindustric	
10	Meen, Web, Linden Nedd, Wollkammerel Ver Glan work, Febr.	338 70 151. 621.
0	Verschiedene	110.00
0 25 9 6 10 18	Adler Porti, Cement D. Walt, - u. MunT. L. udes Einnachinen Markt- und Kühlhaller Nonel-DynamTrust Perzelianfahr. Kalda Rositzer Zuckerraft. Spritback, A. G.	110.75 565. 144.75 5910 177.90 327. 114.36 408.85 326.60
18	Ver. Köla Rotiweller	10410

Abend-Musgave, 1. Blatt.

100

	ZI.		1m.97n
		iesbad en 1908, S. 1,	50
	The W	remades the same	29
No.	4	o. 1908, S.II, u.1910 » o. 1912, S.III, u.22 » o. (abg.)	90
	4. d	o felor	90
.50	31/2 d	o. v. 1897, 96, 98, 63 s	95 20
130	3V2 d	o. v. 1887, 96, 98, 02 >	
1,20	4. W	orms v. 1901 u. 07 +	97.40
3.	1. WORLDWING SALES	tristiania von 1894 »	
-	4 0	combine with a tra	9.5
	31/2 Ko	do. von 1835 *	88
1.	The No	ranel at war. Line	04
0.23	A St	eapel st. gar. Lire ockholm v. 1880 BuenAir. 1892 Pe.	
5 25	6 St	BuenAir, 1892 Pe.	
1	5. do	, 1909 L. G. (409) .N	-
3.	\$1/2 do	with Co. E	68.00
5,			
5.50	Div. VO	liber. Bank-Akt	en.
	Vort. Lt.	it.	18.6%
ten	0 0.	A.Deutsch, Creditan	167.25
1.50	64/4 64/4	A. Deutsch, Creditan A. Elaisa, Bankgea	12450
0.83	DIVE DRY	BERTHER BRIDE BO	134.
1.10	10, 10,	B.f.el. Untern. Zur. A	169
03.5	41 1 400	* House, A. W. A	120,40
.80	13 130	· Planselabank s.ff.	184.20
1	61/3 61/3	BodCA. W. s Handelsbank s.ll Hyp. n. Wechs, s Barmer Rank-V.	117,50
.25	Sto 74	BergMark. Bank.s	150
.75	9 019	Sers. Handelsg	166,75
-	61/9: 1/1/9	* Myn5, L.A. B*	117.50
1 2	0 6	Breslaver DBk	109.
17	6, 6,	Breslauer DBk Comm. u. DiscB	900
.50	047 BV	Charman arbetter Bile, w. H.	1000
4	8574 KIN	do. 1000 J	127,50
	121/2 120/2	Deutsche B, S, I-X »	28375
1.50	0 - D.	4 125.0MT 64. FOREST	137
	210 0.	Dentice Man P 71	119.75
	7 T	vocament a a from the	137
75	9, , 9,	a Ulassaschanica	168
750	6. 6.	* Uberseebank * * VerBank #	124 25
	10 10	Linsconto-Lies. +	107-BB
78	20 4 SV	Dresdner Bank a	156 50
70	71.9 8	Eisenbahnbank »	159.
75	9 0	Eisenbahn-RBk.	178 50
80	D. a 9	Prankfurter diam'r .	200 50
50	953 943	EO. FIDR. P	210'50
450	B 8, .	Cothorn C. P. T.	15850
inesses.	W4 41 950	Commercial D. TRI	171
en	0 0 642 7.	Luxh, Intern. Bank Pr.	16940
		Metallible.ii.MetGii	137.50
1.75	The second second	Mitteld Bdier., Or. Mitteld Privb Mgd.	125,70
1.10	61/2 61/g	do, CrBank » Natible, f. Diseld. » Natrab. Vereinsble. »	7.20 25
TA G	7. 7.	Natible f. Disebl. a	120,25
	11. 11.	Nitrab, Vereinsblr. >	247.
			350
70	7. 750	Oest, Länderb. do. CredA. ö.fl. Pisle. Bunk	137.
	10. 10%	do. CredA. O.fl.	106,00
-	541 7	Pistz. flank "a	130.
1.79	9 9	do. Hypot. Dk	183 50
.75	8. 8.	Freuss, DCD. Chi.	159.
10.00	ft. 0.	do, HypAB. A. Reichsbank	11040
7.5	7 7.	Phein Credit R	130,70
10	9. 0	do. Hypot-Bis.	199
.00	7. 7.	Pitter - Wester - Disc - Cha-	116
*3333	79/10 71/9	Schanish, Bautyer, *	118
30	6. , 6,	56dd, Disconto-G. a do. BodenkrB. a	11765
125	Mary Company	do. BodenkrB. »	17850
03	511 514	Schwarzh, Hyn. II. a	112
3000	31/20 74/3	Wogner Bank-V	132.
120	7. 7.	NACHTEDE, Barnicaust, v.	14010
75	- Day 4 Ott/4	Co. Notemb. s. *	12110
	7. 7.	do. vereinous, il.	14016
1	0. 9.	BanqueOttomane Fr.	1
1111	200	mental description and 4.17	-
85.	Den	tsche Kolonial-	Ges.
100			Company of the Compan
.20	5 710	Otaviminet Pr. SouthWestAfr. C. Fr.	
C. C.	STATE SALE	COUNTY CALAITY ST. PY.	
ma	Bletlan	Industrial line	22.4

134	utsetie	Kolon	int-C	ios.
5. 7	Va South V	linen VestAfr. C	Pr.	-

Tank	initial	Dorse.		0. 9. BanqueOttomane Fr. -
Staats-Papiere.	Zf.		In to.	Deutsche Kolonial-Ges.
t. a) Deutsche		Türk, Anl. von 1958 . A.	76,80	11. /10. Otaviminen Pr
. D. R. Schutz-Anw	99.80 4.	Ung. Staats-Rentz Kr.	860	5. 71/2 South West Afr. C. Fr. -
D. RAnl. unk. 1918 . 1 D. Reschs-Anleihe .	100,	* StR.v.1897.stř. *	73.70	Aktien industrieller Unter
	77.45	* Ess. Tor Gold + .4)	71.50	Divid. nehmungen.
. (Pr. Cons. unk. 1918 * 4	00.	II. Aussereuropäinnh	ė.:	Vori.Lizt. In 64. 14. 14. 14. 14. 14. 15. 16.
Pr. Schatz-Anweis. > Presss. Consols >		Arg. 1907 unk, 1912 Pes.	101 50	10 . 10. Auchither Buntpap 4 170.
The second of th	77.45	→ Ames E. P. i. G. 90.5	10170	8. 8. s Masch: Pup. s 17.5 178 128 Bad. Zcki. Wagh. ft. 198
. Bad. Anicine 08 . Bad. A. v. 1901 uh. 09 .	99.75 (02	* imnere von 1889 A		Jan Jan Bang Shidd J. 100 of all 61 50
2 * Anl. (sbg.) *	10,50	* 4ass, GAul. 1897, # Chile-Ant, von 1911 *	93.	15. 15. Bleist Faher Nbg. • 208. 0. 10. Brauerei Binding • 183.
* * v. 1892 gt. 94 *	80,80 41/4	Chile Gold-Anl, v. 06 x	91.	7 7 HemmingerFrf 120 50
a . A.1902uk,h.1910	BB. 5	Chin. StAnl. v. 1895 & v. 1896 *	20.50	9. 9. * HerkulesCass. * 186
2 > 1004 = 1012 = 1 = 7, 1839 =	8-D \$1/2	a a v. 1858 a	93,90	7 7 » Kempfi » 118
. Bayr. Abl. Rente s. fl.	99.10	#StE. B.v.1911 Mk.+	9630 9650	9. 10. * Mainzer A.B. * 178
* E. v. A. Anl. ib. 65 .65	0030 5.	CubaStA.04 stf.i.Cl., # .		8. 8 Manniseim. Er. 149.
2 2 5 5 2 1 15 A	B8,80 415	Japan, Ant. S. H. &	_	9. 9. Nürnberg > 178 5. 5. Parkbraner. > 95.
* EBAnleihe *	marran 4" "	do. v. 1905 5. 12-19 .4		7 7 * Rettenmayer * 109
. . Pfalz. E. B. Prio	90,20	Marokko von 1010 * Mex. am. inn. I-V Pes.	93,20	6. 6. SchöfferhBg
. iElsasa-Lothe, Rente A	80,50 9.	» coms. and. 99 stf. E.		B. Sennet, Schlenk + 236 50
Hamb,StA.19000000	87.10	s Gold v. 1904 stir6 s cons.inn.5000r Pes.	26,	13 12 Ceilni, Bayr. (W.) > 150
* 87, 91, 93, 99, 94 *		Tamani. (25). mex. Z.) *	-	5. 1 7. 1 F. Karist. > 123.
Or. Hess. 1899	- 4	de F.B. in Gold #	100.	5. 8 Lothr. Metz > 19856
1900	95.70			8-10 Cham. u.ThW.A. > 158 7/2, 7/2 Chem.AC. Guano > 121.
/2 * * 1908, 1999 * (alig.) *		ovinzial- u. Komn	man restrict	25. 25 Bad.A.u. Sodsf B32.
8	87 50 Zf.	Obligationen.	98.50	40. 50. > D.Gold-, Sl-Sch. 855
Sachuische Rente	78,95 4	do. 22 u. 23	新聞	7 8 * Fbk Germab-H. * 1264
" Waldeck-Perm, abg. "	87 20 35 h	do. 30 + 1	91.50 \$7.50	12 17 Fahr, Gdhg
Württemls, unk. 1913 *	99.70 37	do. 10,12-10,10,24-27,20	30.	27. 30 > Farbw. Hochst > 6: B.Sc
4 . 1881-05	87.40 3	60. > 9,110.14 -	97	0. 0. 3 * Mühlheim * 88 60
/2 * * 10x5/95 * /2 * * 1000 *	37,50 4	Pr.Oberbess, uns. 17 . Frkf. a. M. v. 05 u. 14 .	08 80	12. 12. > Weiler-ter-Meer 236
n = > 1903	87.30 4.	do.1907untigh.b.18 .	-	32. 30 Werke Albert - 6.35 12:14 - Holzverkohlgs - 330
.1 > > 1990	78.80 4	do. v. 1910 ent. 1920 a do. v. 1911 ent. 1922 a	9390	11 12 > Ritterswerke 105 Et
b) Austlindische.	35%	do. Lit. No.Q(shg.) +	9330	18 18 * Schramm L. Farb. 279, 12. 12. * Ult. Fabr. Ver. * 219.
1. Europhische.	31/3	do. Lit. R (abg.) . do S v. 1980 .		34 Its. Werrel, Reald over the
. Reigische Route Fr.	B1. 30x	da. * T * 1891 *	91.30	5 16. Defiris v.Pris Helb B 8. Draitind., Södd, .4 -
Francis, Rente Fr.	50 30	do. 10,93,99 h	91.50	
or Orieth LB. Mr. 20 Fr.	57. 31/2	do. Wv.08m.0s +	91 50	7 7 * Brown Boy &C. * 114. 4 401 5 * Cantin , Nurnh. * 95
* AlonAnt. v. 87 * 87 25000 *	56.25 30g	do. 5trB. * 1800 * do. v. 1501 Abt. 1 *	9030	10 10 Disch - Obersee . 162.50
Holland, Aut. v. 96h.fl.	78-80 30	do A.II,III .	80,50	4 6 Feit. u. Gatil. L
by cons. attr. Ric. i. O.	- 3/a	do. + 1906 A. I.II +	90,88	12 5 Sergm. Werke . 122 //
os Rente i. G	- 354	do. v. Bockenheim *	87	4 4 W.Homb.v.d.H. 116 4 5 Lahmeyer 120,5
. b Goldrente a.fl. C.	91.60. 37		107	7 . Tin . Licht u. Kraft . 128 .
s suberrente out.	88. 0 , 4.	Dwemstadt v. 09 a.16	89,20	10. 11 Lief. Ges. Herl 202.
Staats-Rente 2000	39.50 2	Greasen v.1907a.1917	152	Total and a Schnickert at 140 St
20,000r s	302	do. v. 03 uk. b. 65	85,	71/2 7/2 . Rhein 130 12 12 Siem. u. Hals 216,10
A 100, unit. 1992 St. 144	6 30 4	Köln von 1900 u. 06	98.80	ALA ALA - SIGNEDIA DELE
	B75 17/2	Kreugnach v 88 u. 98	02	7-A -7th + TetO. Disch. A. + 12 .54
Rum, amort. Rtc.v	540014	Mainz 1007 nk, 1916	98,	10 10 Volgt& Haeffn, F 188
. 9 9 2 1071 "	88 80 31/2	00. (abg.) 1878 u. 83-	28.70	A LA Commit Berla Frida 1: 8 V
* a smoot, Ris, V. 1693 *	100 317	do, ven 1886 u. 88	41403000	25 0 > Mitteld (Pet.) 88 86 6 7. Hafenmill, Firl. M. 124 86
do ConsAut.v. 1580 »	89 20 35	00. (ang.) L.M. v.91	88 70	
. do. Cold- do. 7.1889 > 00. C. F.B. S. to. 1189 >	37/2	on. ven 1894	-	2 . S. Clesseys, thurst, 198.60
A MEAN W. PRINCESSE, R.	89.65 4	Mannie, 19th nake, 17		
Mile W. S. Ollin, N. V. Ste Piller, S.	52.50 31/2		87 30	12. 12. Kalk His Westle of Lon
02 * Goldani * 94 * *	As b	München v. 12 nk.42 a	50.60	11. 6. Lederf. N. Spier > 188,50
1/2 Serb. stir. Gold >	80. 4	Nürnberg v. 12 uk.47 »	99.	71/2 71/2 Rothe, Kreurn 112,
* amort. v. 1895 * TürkEg. Bagd. S. I *	80.80	und 1903 Serie IV »	59	7/3 7/2 Roche, Kreurn 112, 10. 10. Ludwigsb. WM. 172 10. 30. Masch. A. Kleyer 585, 512 6. Armat. Hilpert 108,46
. Co. Aal. von 1905 >		do. v. 1903 nk. 1916 *		14 Table 1 Tab

des Wiest	adener Tagb	addo latts. =	A
000	1-8-		-
Vorl. Ltst.		In the	Z
2 10 M	mch.Boden., Wh. A	180	4
12 17 0	Beck u. Henkel .	186 50	430
28 28	Bielefeld D., * Daimter-Motor. *	313.	41,
0 4 4		103	160
7 0	Faher tt. Schl. 2	146.	3
March Dr. Co.	Fabrigh Eisen	126.	4
10. 17.		293	4
5 0.0		41.70	20.0
Dec See 4	Karlsraher *	210.75	4
9 9 9	Manch u. A. Kl. *	144.	4.
24., 21		297	41/9
71/2 51/2 .	Mot Obergro, &	137,30	4
8 0 =			41/2
14. 16. 2	Schn. Frankent.	29350	41/2
9. 9 3	Schraub., Krom. *	177.	30.
Dec Car 5	William. Stabl >	213	D.
11 12 85 12 14 N	etall Geis, Beng, N.	341,	2
9. 902 0	apat, PrG. Nob sah. Ver. D. rzellan Westel	18880	
3. 3. Pe	rzellan Westel +	000	ZI.
Har IZer Pr	essh., Spirit, abg.	138,50	31/2
0 13 3	esuh. Spirit, abg dwerf., Pf., St.I hriftgiess Stemp	237	31/2
10. 7. Sc	huhf. Vr. Frank	13350	300
11 10 50	hohf, Vr. Frink hohst, V. Fulda - Franki, Herz -	131 60	4.4
		115	Acres
12 121/1/51	er, Essenhan, Beich	2.7.	31/2
14.14. 0	asind. Siemens » eaux Reusana » inn. Tric., Bes. »	14880	Air e
71/2 71/4 Sh	inn. Tric. Bes.	127	4
8. 9. D.	inn. Tric., Bes Westd. jute - Verings-Anst	Con-	31/3
8 9 D.	Verlags-Anst.	10450	34/2
	aggon Puchs -	235	4
25 25. Zr	ilst-Pabr Waldk, ickerfab Frankenti	-	4
1			31/2
Vorl.Lut.	gwerks-Aktio	To so.	41/2
39. 119.14.	mets-Friede	157.25	509
125: 14. Bo	ch. 8b. u. G. sunk. W.Leonh. s derus Eisenw. s mc. Bergb. G. s	315.	4
9 0 Br	uunkW.Leonh.»	116.50	4
11. 16. 0	derus Eiseaw. *	31950	35/2
11. 11. De	eutsch-Laxemb. *	16375	4
8. 8. E	eitsch-Laxemb. * chweiter, Bergw. *	197.25	4.
Total Williams Company	configuration by the selfs, at	105.	380
8. 0. 1	omener Rereb. v	192.67	31/2
Bira 9 No	bernia Bergw. bliw. Ascherst. o. Westereg. o. do. PA. Spiela Mariente.	-	4
10., 10. K	diw. Ascheral. *	205.	4
41/2 41/2 d	o. do.P.A.	104	33/4
0 3 K	Snigin Marients. a sthring Eisenw. a	-	35/6
0 - Lo	ethring Elsenw, >	10,	4.
15. 18. Pi	ding Berghan +	260.37	200
12., 12., 12	berschl. Eisin. s dink Bergban ebeck, Montan Kön,-u.LamaThir,	185.	4.
4 4 V	Kôn, u.LauraThir, dr. Ain, M. & H.	16950	4.
19 21 0	the Main that the tar		340
Aktien	. TranspAns	talten	302
Divid.	a) Deutschw.		1000
By a Book L.	Brek-Büchen	18065	455
7. 7. A	lg. D. Kleinb. +	137	4.
9. , 81/± d	a) Deutschu. ibeck-Büchen ig. D. Kleinh. io. Lok. u.Str. B. crimer gr. Str. B.	185	4.
5. 5. C	ess. gr. StrB.	100	40
A 0 10	Prince Berry - 6 20% b	110-50	33/4
51/3 51/4 El 61/3 6 Sc	Hochb, Berlin . hant.EBAkt	193 95	310
W 1 84/5 Se	idd. Emenli,-Cles. >	129-50	35/0
0 0 0	estd, EisenhG. »	1000	4.
B 9, . 11	ambAnt. Pack. *	153,75	4.
3. 5. N	kf, Schieppschiff. »	116.75	A
-			4
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	Ausländische.	F SOLD I	31/5
9 7 3 70 X 7 1 74	do. Lit. B. »	100	345
64% 64% Or	stUng. StD. Fr.	180.	4
0 0 0	o. Sid. (Lomb.) » rag-Dux PrA.ö.fl. do. StAkt. »	21.50	4.
51/2 51/2	do. St. Akt.	0	400
36 736 32	whill id. Fhenfort a	48.	400
0	offhardbahn Fr.	106,37	4,
7 7. O	drim, or Ohio Dell	1200	400
6. 6. Pe	drim, ur Oliio Dell.	124 75	4
5 5. A	natol. ElsB. 4 fince Henri Pr. carer Tramway 6. fl.	11075	35/3
10., 10., Ci	rates Transpared in	100	4.0
	Tank Control	2002 \$200 \$200 \$4	460
PrObli	gat. v. Transp	Anat	4.
ZL	a) Deutsche-	In e.	35/
J. JAlly, I). Kleinh abg	74.50	41/5
4. Albr.14	oleu.StrB.v.98 »	89,20 88 50	4.
A Managala	or Secure of the later a	p ti	4
ARA HE HELD	B. Refr. dl. S. H.	99.50	44.
4. D. Eise	nhQ. Serie 1 + (Pf.) S. Hu, IV +	100.05	4.
4.11 19.01	for sold for an extending a few or	0.00	20.0

b) Ausländische	r control
present scholar La. A. o. ii.	1000
102 1102 do. LH. B. + 806 646 OstUng. StB. Fr.	V50
0. do. Sad. (Lomb.)	21.50
4 . Prag-Dux PrA.o.fl.	-
1/2 51/2 do. StAkt. >	100
3/4 13/4 Reab OdEbenfurt >	45.
- - Gotthardbahn Fr.	106,37
7. Orient-EBBetrO.	150
 I.A. Bultim, un Clino Doll. 	10487
. 6. Pennsylv. R. R. *	124 75
6. Pennsylv. R. R 5. Anatol. ElsB 40. 544 Prince Henri Pr.	11075
th 5th Prince Henri Pr.	-
., 10 Graver Tramway 8.fl.	190.
rObligat. v. Transp	Amar
	the state of the state of
(. a) Deutsche-	In en
. JAlly. D. Kleinh abg #	
Allg Lok +u.StrB.v.98 v	89,20
St. (Bard., AA.), L. Schille, F.	98 50
, Casteler Stratuenbaltit .	91.
10 ID. EBBetrO. S. II	
. D. EisenbU. Serie 1 .	
do. (PL) S. II u. IV	100 25
	67
/s Nordd, Lloyd uk, b, 06 s do. 08 uk, 1913 s do. v.02 s 07 s	1000
do. 08 uk, 1913 *	-
	100
150dd, Etsenbahn v. 07 +	82 80
	THE PERSON NAMED IN
b) Ausländische.	
. (Elisabethb, stir, in Cloud a	-
Kern, O. 89 att. L.S. 0. 11.	U .20
	50
. do. do. stfr.1.5	8550
Ost. Lokb. St. t. C.	4000
. do. Nwb. sf. i. G. v. 74 .	108.00
19 do. do. conv. v. 74 *	88.20
02 do. do. v. 1903 Lit. C. s do. Lit. A. stf. i. S. o. ff.	82
do, Lit, A. MI. L. S. O. II.	20
to do. conv. L. A. Kr.	79
do. do. v. 1903 L. A. s. do. L.B. stir.S.b. fl.	10050
	78.10
de do. do. canv. L.B. Kr.	10110
do. do. v.100% L.U. , do. Sad(lam) af. t.O. , do.	8920
. do. do.	Charlenge
The second secon	51 00
### do. E. v. 1271 i. O. * do. Stsb. 7174 st.i.O. ## do. Stsb. 7174 st.i.O. ## do. Stsb. v.83 stf. LO. ##	1000
. do. Stab. 717411.1.0 #	-
de. Br. R. 72 sf. i.O. Tkl.	-
. do. Stsb. v.83 stf. LO. #	3310
	100
de. 1X. Em. Att. L	
The state of the s	7575
La do, (Eg. N.) all has	75.75
L. do, v. 1895 stt. 1 U	20.60
. Pring-Ditta 1896 sht. i. Cl. 6.11.	7.0,50
	1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
do. v. 01 str. L U. "	74 50
de. v. 07 stf. I. O	93.68
Rudolfb.Salake.stf. LO.	
A DEC-MAIL SEL LOW WATER	200
Vm Ital, sig. E.B. S.A-E. Le	40
Vin Liverno Lit.C, Du. D/2 .	7.0
* * 1281 Blit. Sec. sell- E. 1811 Feb.	09,60
NUI SUU-HILL S. ANTL. "	200.00
. Tascanbeire Central >	103,50
	10000
do. v. 1820 Le	30 20
4/2 Gottlardbalm Pr.	20.50
KurstrKiew.stfr.gar4	08.80
. do. Churk. 89 > *	87.90
Mosk, Jar. A .97 ett. g. *	88
	96
1/2 Mosk, Kssat EB. 1900 »	
/d Mosk, Kssar EB. 1909 » do. uk. 1915 stfr. O. » do. Wind. Rb.v. 97 »	88

Mosk, do. v. 98 sift. A do. Wor, ab 1910 sift. A do. Wor, ab 1910 sift. A do. do. v. 95 sift. g. a do. do. v. 95 sift. g. a Podelische verl. 1915 a Gr. Ritsa, EBG. sift. a Russ, Sdo. v. 97 sif. g. a do. Sidwest sift. g. a Ryksan-Urabskud, g. a WarschWien sift. gar. a do. S. X. uk. 1911 a WarschWS. XI uk. 191 WarschWS. XI uk. 11 a Co. sift. g. a do. v. 1593 uk. 09 a Anatolische I. G. a Port. EB. v. 99 I. Rg. a Saloniki-Monastir a Tehuantener reiz. 1914 a	In 77. 88. 96.20 96.50 96.50 98.20 96. 85. 85.20 97.50	4. Wirtz, H. B. Em. b. 92 * 302 do. do. *	10 07. 07. 08. 08. 08. 08. 08. 08. 08. 08. 08. 08
Mandbr. u. Schuldver v. Hypotheken-Bank Allg. RA., Sintig. Bay. Ver-B. Menchen do. HB. S. 6 uk. 1912 - do. do. Ser. 1 u. 15 do. Hyp. u. WBk. do. do. Ser. 2 u. 15 do. do. do. (miverl.) do. do. do. (miverl.) do. do. S. 22, 23 do. do. S. 22, 23 do. do. S. 22, 23 do. do. S. 22, 23 do. do. S. 23, 23 do. S. 23, 34, 12, 20, 21 do. S. 23, 31, 18, 19, 19 do. S. 23, 31, 18, 19, 19 do. S. 35 u. 39 u. 20, 21 do. S. 23, 31, 18, 19, 19 do. S. 23, 31, 18, 19, 19 do. S. 23, 31, 18, 19, 19, 19, 19, 19, 19, 19, 19, 19, 19		4. do. Verclesh. 20 x 20 x 20 do. do. 15 x 3 x 4 lich od. provinzial-gar 4. Ld. Hess. HB. S. 12-11.4 10, ult. 1913 x 30 do. Serie 1, 2 68 x 4. LK(Cass.) S. 22 uk. 1914 do. 5 23 x 1916 do. 5 23 x 1916 do. 5 24 x 1921 x 30 do. 5 24 x 1921	89 89 87 89 99 90 92 100 97 92 92 92 92 92 92

v. Hypotheken-Banken	10 do. do. x 15 x 89.50
	\$9.
a Allg. RA., Stattg BC	
	30 4. (Ld. Hess. H. B. S. 12-13.#)
	10, ek 1913 » 88.60
	1.30 31/2 do. Serit 1, 2 6-3 . 87.30
	The state of the s
	BO 1 . OC. * 5.23 * 1910 * DONG
	- 1 do. > 5.24 > 1921 > do/20
	AR 3/2 00' > 9'71 - 1ATL - DE-OA
, do. do. 5.9-12 u. 14 > 01	42 4" Mararing Dr. P. A. M. 123 2004
, do. do. 5, 22, 23 > 91	175 10 do do 10 He X 97.50
g do. do.5.1, 3-6, 20, 21 » 82	31/2 do. do. Lit.] . 52.
2 do, do, adb, ab 07 * 82	100 do do P.O. H.K.L. a 92.
	50 Hb do. do. M. N. P. Q . 92.
	31/4 do, do, Lit. 11, 5, 11 994
	Re Ph do, do, Lit. T > 9%.
	3. do do, Lit, O D8.50
, do. do. = 95	
	SO LL AMELIA LICENSE
. Braun, Man Hypb, S.21u, 21 05	5.50 4 . Centr. Pacif. I Rei.
. I do. do. 5.23 . 97	3V1 do. 90.40
do. do. S. 20 » B2	2 Bee Puller minal open of a see 1 Ob
. D.OrCr.GothaS.6u.7 > 06	0040
	do do Gen Lie
. do. 8. 19 = 1921 = 197	1.50 5 San Fr. u. Nette. P. 1 M 108
	7.50 # 10.00 0 0 1 1 83.50
	100
Post of the state	Diverse oppigationes
	3.20 Zl. 13.75
	7.50 4. Aschaffb.Santp.Hyp.,6 96.
do, 13 u. 15a uk. 13 » 90	0. 4. Bank für industr. U 101.50
	5.30 4. Brauerei Binding H. 90.
	NAC TO STATE OF THE STATE OF TH
	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE
	Set O Section
	70000
. do. do. S. 16u. 17 * 95	A W. C. C. B. Waller, S. C.
o do. de.S.12,13,15 u.19 87 c do. KOb. S.1 k. 1910 8	* 47/2 Fabr. Griesheim El
. do. HypKrV. S. 15-19	402 Farbwerke Hochst > 100 70
21-27, 31, 34-42 tiligh, > 04	402 Chem. Ind. Massib 100
21-27, 31, 34-42 tiligb. > 94	4. do. Kalle 5 Co. H. 80
21-27, 31, 34-42 tiligb. > 94	5. 402 Chem. Ind. Massh 100 do. Kalle 5 Co. H 80 4. Coscord. Hevgh., H 95.
21-27, 31,34-42 tiligh. > 96 do. do. S.43 uk. 1913 > 91 do. do. S. 40, kdb. 08 > 95 do. do. S. 47 uk. 1915 > 95	40 Chem. Ind. Masnh. > 100 do. Kalle & Co. H 20 4. Coscord. Bergh, H 95. 7. 80 Deubch-Luzemb.nk.15 100.50
21-27, 31, 34-42 tilg0. > 94 do. do. 5,43 uk. 1913 > 91 do. do. 5,45 uk. 1913 > 91 do. do. 8,47 uk.1917 > 92 do. do. S,48 uk.1917 > 92	5. 402 Chem. Ind. Masnh. > 100 do. Kalle & Co. H 80 4. do. Coscord. Bergh. H 95. 0.7 Desirch-Lazemb.nk.15 - 100,50 4. EsbB. Franki a. M 100,98 0.000 S 100,000 S
21.27, 31, 34-42 filgo. 9 94 do. do. S.43 ek. 1913 9 91 do. do. S.40, kdh.08 91 do. do. S.47 ek. 1915 92 do. do. S.48 ek. 1917 92 do. do. S.31 ek. 1920 97	5. 4/2 Chem. Ind. Masnh 100 do. Kalle & Co. H 80 do. Kalle & Co. H 80 Costord. Hevgh., H 95. 1.80 4. Deutsch-Luzembank. 100.50 Esb8. Frankia, M 100.24 do. do. 9e1.8
21-27, 31, 34-42 filgo. > 94 do. do. S.43 uk. 1913 > 91 do. do. S.60, kth.08 > 93 do. do. S. 47 uk. 1915 > 92 do. do. S. 48 uk. 1917 > 92 do. do. S. 51 uk. 1920 > 97 do. do. S. 52 uk. 1921 > 94	5. 47 Chem. Ind. Masnh 100 7. 4. do. Kalle & Co. H 80 7. 4. Costcord. Hergh. H 95. 7. 50 Destres-Lucembunkal . 100 26 1. 100 do. do 96'28 101 EschB. Frankla. M 100 25 102 EschB. Frankla. M 100 25 104 EschB. Frankla 100 104 EschB 100 105 do. do 96'28 106 do. do 96'28
21.27, 31, 34-42 filiph. 9 do. do. S.43 kt. 1913 9 do. do. S. 43 kt. 1913 9 do. do. S. 47 kt. 7915 9 do. do. S. 48 kt. 1917 9 do. do. S. 51 kt. 1920 9 do. do. S. 52 kt. 1921 9 do. do. S. 52 kt. 1921 9 do. do. S. 64 kt. 1913 9	5. 402 Chem. Ind. Masnh 100 do. Kalle & Co. H 80 do. Kalle & Co. H 80 80 7. 50 102 Deutsch-Luxemban. 100 50 EsbB. Frankf a. M 100 50 EsbB. Frankf a. M 100 28 do. do. do. 96 28 do. do. 98 25 do. do. 98 25 do. do. 98 25 do. do. 98 25
21.27, 31, 34-42 filigo. 9 94 do. do. S.43 uk. 1913 9 91 do. do. S.43 uk. 1913 9 93 do. do. S. 43 uk. 1917 92 do. do. S. 43 uk. 1917 92 do. do. S. 52 uk. 1921 9 94 do. do. S. 52 uk. 1921 9 94 do. do. S. 52 uk. 1933 9 93 do. do. S. 52 uk. 1933 9 93	5. 402 Chem. Ind. Masnh 100 do. Kalle & Co. H 80 do. Kalle & Co. H 80 A. Coscord. Bergh. H 95. 7.80 101 Destrob-Laremb.nk.15 100,50 L. EsbB. Frankf a. M 100,28 do. do. do. 92 36 do. do. do. 92 36 do. do. do. 92 36 do. do. do. 100 ElsenbBeaton-Bk. 100 do. do. 100
21.27, 31, 34-42 filiph. 9 do. do. S.43 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 51 ik. 1930 9 do. do. S. 51 ik. 1930 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 44 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1921 9 do. do. S. 45 ikigh. 9 graph of the second of the seco	5. 47 Chem. Ind. Masnh 100 4. do. Kalle & Co. H 80 7. 4. Costcord. Hergh., H 95. 7. 50 Destreb-Lurembunkal . 100 26 7. 50 Bri do. do. do. 100 25 7. 60 Hu EsbB. Franki a. M 100 25 7. 60 Hu Ebenb-Beston-Bk 100 7. 60 do.
21.27, 31, 34-42 filiph. 9 94 do. do. S.43 ek. 1913 9 94 do. do. S.43 ek. 1913 9 94 do. do. S. 47 ek. 1915 9 94 do. do. S. 51 ek. 1920 9 97 do. do. S. 52 ek. 1921 9 94 do. do. S. 52 ek. 1921 9 94 do. do. S. 52 ek. 1921 9 94 do. do. S. 45, tiliph. 9 94	5. 402 Chem. Ind. Masnib 100 do. Kalle & Co. H 80 do. Kalle & Co. H 80 7. 4. Coscord. Hergin, H 95. 7.50 Mr. 102 EsbB. Frankla, M 100 50 EsbB. Frankla, M 100 28 do. do. do. 96 28 do. do. 96 28 do. do. 96 36 do. do. 96 36 do. do. 96 36 do. do. 97 do. do. 402 do. do. 97 do. do. 97 do. do. 97 do. do. 97 do. do. vII > 101 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do. do. do. do. do. do. do. vII > 101 frankla, Horsey, 100 do.
21.27, 31, 34-42 filiph. 9 do. do. S.43 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 45 ik. 1915 9 do. do. S. 51 ik. 1930 9 do. do. S. 51 ik. 1930 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 52 ik. 1921 9 do. do. S. 44 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1913 9 do. do. S. 45 ik. 1921 9 do. do. S. 45 ikigh. 9 graph of the second of the seco	5. 47 Chem. Ind. Masnib 100 4. do. Kalle & Co. H 80 7. 4. Costcord. Hergin, H 95. 7. 80 7. 80 8. EsbB. Frankla, M 100 25 8. do. do. do. do 100 8. do. do. do 100 8. do. do. do 100 8. do. do. do. do 100 8. do. do. do. do. do 100 8. do. do. do. do. do. do. do. do. do. do

	do. Ser. 3 tt. 4 * do. * 5 tt. 8 *	101,50		San Pr. u. Nrth. P. I.M.	83.50
	do. > 11, > 1913 -	87,50	-	Obligada	
9	D. HypB. Berlin S. 10 >	96.		Diverse Obligation	
30	do. S. 14, ak. b. 1914 »	96,20	ZI.	A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR	In %
	do. 5.22n 23 uk. 21 *	97,50		Aschafib.Suntp.Hyp4	101.50
6	do. 13 u. 13a uk. 13 *	90,	4	Bank für industr. U Brauerei Binding H	00.
2	de, kündb, ab 1905 >	86,30 96.25	4	do. Mainzer Br	100.50
1	Prkf. HypB. Ser. 14 > do. do. Serie 18 *	98.30	\$1/2	do. Rhein.(Altris.) =	85.
	do. do. 5,20 ak. 1915 >	98.10	4.4	Budersh Eisenwerk: +	28.40
3	do. do. Ser.21 uk. 20 >	98.50	4	Cementw. Heidelbg	100.20
	do. do. 5.16u.17 *	97.	41/2	Blei-u. SilbH., Brb. a	33
1	do. de.S.12,13,15 u.19>	87.	41/2	Fabr. Grieskeim El.	
٤.	do. KOb. S. 1 k. 1919 + do. HypKrV. S. 15-19	80.	43/2	Farbwerke Höchst >	100 70
٠.	21-27, 31, 34-42 tilgo. »	96.	402	Chem. Ind. Massib	100
	do. do. S.43 uk. 1913 »	97.	4	do. Kalle N Co. H	80
31	do. no. S. 46, kdb.08 >	97.	4	Concord. Hevgh., H	95,
	do. do. S. 47 uk. 1913 >	97,80	17,72	Deutsch-Luxemb,ah.15+ EsbB. Frankf.a. M. +	100,50 100.95 De 18
	do. do. S. 48 uk. 1917 »	97.50	37/2	do do	De 18
*	do. do. S. 51 uk. 1920 +	07.60	11/2	BisenbRenten-Bk. +	100
ö	do. do.S.52nk.1921 + do. do.S.44nk.1913 +	98.	4	sto, do, .	96.52
ĝ.	do. do. S 28-30 tt. 32 *	38,	45/1	El. Accumulat., Boene »	100
6	do. do. S. 45, tilgb. > Land, Crodb.Fld.uk.17 +	88.	43/2	do. Alig. Cos., S. VI .	101 10
9	Land, Crodb.Fld.uk.17+	-	43/2	do. de. do. + VII + El. Disch, Ucherserg. +	101.
H	do. do. do + 07+	84.	47,72	do. Ges. Labourer .	03,50
*3	Mambg, H. B. S. 141-400»	96.	4.7	do. do. do. =	25
	do. 471/540 * 1910 * do. 541/610 uk. 1918 *	97.	18/9/3	do. Rheingan ult. 17 -	97.
53	do. 611/690 + 1921 +	98.	\$1/2 E	do. Schuckert V. LO +.	80 60
	do. S. 1-190, 301-10 >	87.25	11/2	do. do. Rheimak 15/17	97.50
4	do. 311-330 uk.1913 x	87.25	11/2	do. Betr. AG.Siem.	88.50
٧.	Mein, HypB. S. 2,0 u.7 >	96,20	11/2-	Sirm. u. Haloke uk. 20 =	80.60
	do. do.S.8u.9uk.11 ×	96	4.0	do. do. * 20 *	
*	do. do. S. 11 + 1014 + do do. S. 12 + 1917 +	96,30	144	do, Telegr.D. Atlant do, Volgra, Haeff, Fkf	0.5.
*	do. do. S.13 > 1918 >	56,80	37/4	Frankfurier Flofriypt.	102
Q	do. do. S.14 × 1010 ×	97.	12	Gelsenkirch Gusstahl =	07.
	do. de. S.15 × 1920 ×	97. 97.30 97.70	Are.	Harpener BergoHyp	96.
	do. do. S. 10 * 1921 >	97.70	47/5	Mannh. Lageric-Gen.	99.
8	do. do. S. 17 > 1922 > do. do. kb. ab05 a 07 >	08,	W/A	Mannh. Lageric-Ora.	97
Ĭ.	do. 5tr. 10	87.50	600	Metall,-Ges., Franki Oelfabr, Vervin Disch	101
Š	M. BCHyp. (Gr.) 2-4 >	95.	415	Selbadast Wolfritten	-
93	do. Ser. 6 uk. 15 * do. unk. b. 1906 *	95.75	11/0	Seibnoust, Wolff Hyp.	100.40
2	do, tink, b. 1906 +	87,50	-		
33	Pfiltz. HypB. uk. 1917 » do. do. »	97,90	21.	Verzinsi, Lose,	In the
4	do. do. * Pr.BCrActB.Ser.4 *	114.	4 []	Sadische Pramies Thir	171.90
B	do. do. 5, 17, 18 u. 21 »	95,70	300	Belg, CrCom. v. 66 Pr.	
Ĭ.	do, do, S. 22 ek. 1915 *	98,	5	Donan-Regulierung 5. fl Goth, PrPfdbe, L. Tith	116 75
	do. do. 5. 4 * 1910 *	86.20	36/2 4	Josh, PrPfdbr, I. Titl	770.40
	do, do. 5.25 * 1918 *	98,20	3:	Hamburger von 1860 *	Marine Service
8	de, do, S,26 * 1919 * do, do, S 27 * 1920 *	90,40	31/2	Coin-Mindener This	137 10
	do, do, 8.28 * 1921 *	96,30	24/2 1	Littlichter von 1853 Fr.	Trois and the
	de. do. S.20 = 1921 >	87.50	3	Madrider, abgest, Meining, PrPidbr-Talr	71 60
	no. no. 5, 50 a 1913	90.	4, ,	Meining, PrPlubr-Talr	135,70
N	do. do, S.25 * 1915 *	90		Desterreich, v. 1860 d. fl. Oldenburger Thir	130
Œ,	do. do. S. 3, 7, 8, 9 + Pr. CentrBCB. v. 00 +	86.90		Russ, v. 1864 a. Kr. Eth.	
	de de visco es e es	96.10	3000	do. v. 1866 u. Kr	100
	do. do. v. 1899, 61 it. 03 = do. do. v. 1996 = 16 =	98.10	21/9	gardinated to the fifth	1949
	do. do. v. 1907 a 17 a	26.	-	Ununeringtions I	OXO.
	do. do. v. 1909 + 19 -	96.20	1	Unverzinsuche L	
	do. do. v. 1913 > 20 -	96,60	114		St. in Mk.
ol	de. de. v. 1012 * 22	97.20	1,1	Augsburger #1.	THE PARTY NAMED IN

3	Moll. Kem. v. 11 Köla-Mindener Lättichter von 18 Madrider, abgren Meining, PrPid Oesterreich, v. 18 Oldenburger Ross, v. 1866 a. 1 do. v. 1866 a. 1 do. v. 1866 a. 1	Thir S3 Fr br-Thir 60 d. fi Thir Cr. Fdbt.	137 10 71 60 135,70 177 30 130
	Unverzinsii	ene L	ose.
	Augsburger Brannschweiger Malländer do. Meininger Ocsterr, v. 1864 e do. Cr. v. 58 Pappenheim Grä Sadm-Briff, G. 6, 6 Türktsebe Ung. Staatsl. (Venetianne	Per: 11. Tide. 0 - Le 4 Le 14 S. Cl. 5. R. 10 S.	36 90 36 90 20 50 164 50 549, 670
20	Geidsorten. d. Sovereig, p. St. Francs-St.	24.47	0eld 20.43 20.43

ngi. Sovereig. p. St.	840.63	80.93
0 Francs-St. *	20,47	
lesterr, Il. 8 5t. >	100	-
do. Kr. 20 St. »	18.	16.
Jold-Dollars p. Doll.	-	4.10
(eue Stusa, lmp, p.St.	-	915.75
lold al marco p. Ko.	28.00	2720
kanzf. Scheideg. »	28.04	
lockhalt. Silber .	87,60	86,50
wierfkanische Noten		
(Dell.5-1000) p.D.	87.	418.75
selg. Noten p. 100Fr.	80.00	80.70
ngl. Notrn p. 1 Late	20, 8	20A8
rr. Noten p. 100 Fr.	81,05	81.35
	169.30	160.2
fell. Noten p. 100 ft.	80.	70.30
tal, Notes p. 100 Le.	81,78	BARC
JestU.N. p. 100 Kr.	114,50	78,90 84.60
tuse.Not.Gr.p.100R.		-
do. (19.3R.)p.100 K.	116.00	200
elimetr. N. n. 100 F-	El.	80.9

4. do. do. do. 68 uk. 17 · 8 · de. do. do. 12 uk 22 · 34/3 do. do. do. 37 v. u. 96 · let do. fo. do. 00 · 10 · lita do. fo. do. do. 10 · lita do. fo. do. do. do. 11 · 60. do. do. do. 11 · 60. do. do. do. 11 · 60. do. do. do. do. do. do. do. do. do. do	87.80 98.40 87.30 87.90	Meininger Oesters, 1864 c do. Cr. v, 58 Pappenheim Grä Salm-Reill, G. 6, 6 Türkisebe Ung. Staatsl. Vonettavee	1. H 10 1. H. 16 1. 40 CM	549, 470 187,8
i. do. do. 190 % 1 do. 1	88. 55.80 95.80 95.80 96.75 97.50 98.90 96.30 86.30 87.10 96.30 87.10 96.30 87.10 96.30 87.10 96.30 87.10 96.30 87.50 96.30 87.50 96.30 87.50 96.30 87.50 96.30 87.50 96.3	Geidsorben, Engl. Sovereig, p. St. 20 France-St Oesserr, R. S. St do. Kr. 20 St Gold-Dollars p. Doll, New Russ, lupp, p. St. Qold al marco p. Ko. Gaunf, Scherideg, - Hockhalt, SSher - Asterlianiache Notes (Doll, 5-1000) p. Do. Engl. Notes p. 100 Fr. Engl. Notes p. 1	Bdef. 24.47 20.47 18. 28.00 87.60 20.12 81.50 168,30 81.75 114.50 21.45	20.4: 20.4: 4.1: 515.7: 273: 86,5: 418.7: 80.7: 81.3: 169.2: 70.9: 84.6:
Reichsbank Diskont, 90% Austerdam in 100 10777.2 Antw. Brüssel Fr. 100 80 70 Italien . Lire 100 20 202 London . Left, 1 29.44 Madrid . Pa. 100 NVeriri3T.S)D.190 —	4%5 5%6 5%5	Chsel. In Ma Parts	61.22 60.074 0 — 0 — 0 S4.65	

96. 96.20 96.60 97.20 68.10 88.30 97.40 87.80 98.60



Schluss meines Schuhwaren-Inventur-Ausverkaufs

Mittwoch, den 29. d. M., abends,

"zu enorm billigen Preisen!

Man überzeuge sich.

27 Langgasse 27.

Besichtigung ohne Kaufzwang.

Telephon 2179.

Spez. Kronen u. Brilcken.

46 Schwalbacher Str. 46 (Westendhof).

mit echten PREER Stiften oder prima

amerikan. Diatorics

pro Zahn Mk. 2.-

Zahnziehen mit örtlicher Betäubung fast Mk. 1.50 schmerzlos

unter Garantie für tadellose Arbeit unter Verwendung von nur erstklassigem Material.

WIESBADEN.

Sprechstunden zu jeder Tageszeit.

beim Ebensen billig treffen sortwährend große Sendungen Schnittblumen einz Leften Dubend 1 Mt., Marqueriten Dubend 25 Bf., Karzissen Oph. 30 Bf., Goldlad Bund 30 Bf., Levtojen großer Bund 30 Bf., Minnosa Stiel von 10 Bf. an, große Originalbunde Beilchen 35 Bf., Lophpstanzen große Answahl. Eroßer Unish, dillige Breise.

Mein diesjähriger

Inventur-Ausverkauf

beginnt

Dienstag, den 28. Januar,

und bietet hervorragende Gelegenheit zu ganz besonders billigem Einkauf von Damen- und Kinder-Wäsche affer Art, Haus- und Küchenwäsche, Tischzeugen, Bettwäsche, Gardinen, wollenen Schlaf- und Daunendecken etc.

H. W. Erkel,

Wilhelmstraße 60.

Während des Ausverkaufs gewähre ich auf reguläre Waren bei Barzahlung 10 % Rabatt.

Der Ausverkanf dauert nur einige Tage. Verkauf nur gegen Kasse.

Ausverkauf

wegen Geschäftsabertragung

ds. 95,40 90,40 0430

00 01.0 03.50 Ba.50

90.60

95. 99. 97 01

71.00

37.10

49. 70

Geld. 20.43

16. 4.19 18.75 2720

86,50

18.75 80.70 90.48 81.36 69.20 78.90 84.65

20.9

40,0

640

Samtliche vorhandenen Waren sollen bis 1. Februar su bedeutend herabgesetzt. Preisen

gusverkauft werden. Corsethaus

"Imperial", Wiesbaden, Langgasse 10. Fernspr. 1450.



Jahmannijd fonftrnierte Barlettbobeureinigungsapparate "Preadnoughi", wohlfeil und unverwuft-lich, eine Bobliet fur Mieter und haubbejiger. Komplette Garnituren für Reinigung u. Erhaltung bon Barlett und Linoleum. Intereffante Abhand-lung über vorieithafte Behandlung von Partett und Linoleum gratio von A. Müller. Raifer-Wilheim-Ring 33, Maing, Speziathaud fur Bohnerntenfillen.

Ozonya-Heilbäder

di Battaglia - Packungen erfolgreich angewand, chenso gerichtose Schwefelbäder (Thiopinol - P. C. Riedel). Nur in Plaschen für 20 Vollbäder Mk. 6.—, Prespekt und Literatur nur durch Pango Import Gesellschaft Walter & Co., Berlin SW. 61.— In Wiesbaden zu haben bei Bruno Backe, Ebensen billig, Herbernt, 17, Ene Luxemburgpl, Tel. 3259. Simons

Alle Magen- und Darmleibende, Zuderfranke, Bluts arme ufw. effen, um zu gefunden, bas echte Kapeler

Brot.

Schonendste Behandlung.

46 Schwalbacher Str. 46

(Alleeselte).

verieben mit Streifband u. fcmarzeweißeroter Schupmarte. Man mache einen Berind mit unferer 10-Big. Badung. Stets echt und friich in haben bei Aug. Wimsohult, Raifer-Friedrich-Ring 8, Karl Hellenbrand, Bielandur. 23.

Saalgasse 30. Corsetiere - Bandagistin. Tel. 2923.

Spezialkorsetts

für Magealeidende, Operlerte, Druekempfindliche usw. Leibbinden und alle Unterleibsbandagen.

> Niederlage von Kalasiris, bester Korsettersatz.

Um, nach beendeler Inventur mit dem vorhandenen Lager echt englischer und deutscher Herren-Stoffe zu räumen, unterstellen wir dies einem

Inventur-Husverkauf.

Mtr. 3,10, früher bis Mk. 32.-, jetzt Mk. 18.50 Mfr. 3,10, früher bis Mk. 37.50, jetzt Mk. 22.—

Mfr. 3,10, früher bis Mk. 42.-, jetzt Mk. 24.-Mtr. 3,10, früher bis Mk. 48.-, jetzt Mk. 28.50

Mir. 3,10, früher bis Mk. 52.50, jetzt Mk. 36.-1 Posten echt engl. blau Serge, audi passend für Damen-Kostilme, p. Meter früher bis Mk. 16.50, jetzt Mk. 8.75

Auf Wunsch ferfigen wir diese Stoffe bei billigster Berechnung unter Garantie tadell. Sitzes an.

Franz Baumann, G. m. b. H.

engl. Tailor, Rochbrunnenplatz 1 (Paiast-Hotel). Telephon 951.

Mein jährlich nur einmal ftattfindender

Großer Inventur-Ausverkauf!

übertrifft alles bisher von mir Gebotene!



Die Reste des Jahres 1912

eine befonders günftige Raufgelegenheit!

93f. 93 .

Pf.

唱f. 唱f.

93f.

耶.

Bi.

BF.



Brivate

Hotels

Restaurationen

Bereine

Emnille.

Canb, Ceife, Goba . . 95 Bf.

Toiletteeimer 95 Bf. 3 Milchtöpfe. 95 Bf.

Fleischtopf mit Dedel . . 95 Pf. Bundform 95 Pf.

Salatfeihe 95 Pf.

Schaffnerfrug . . . 95 Bi.

Teigichüffel 95 Bf.

Raffees u. Mildfanne . 95 Bf.

Boffelblech, groß 95 Pf.

		-	-	-	-
Rafferolle		-			95
Rubelpfanne .					95
Bfanne mit &	tiel				95
Calaifeihe					95
Minderbecher .	1	8			15
Brottorb					95
Seifenichale .		100	8	-	45
Benchter			8	*	45
Bitronenpreffe			-		15
Raffeefieb		10			15

Steingut.

		_	_	-
Taffen, groß			5	PF.
Speifeteller, bemalt .			8	23f.
Schüffeln, rund				BF.
Edifffeln, [. 45,				
Galge und Mehlfan,				
bemalt			28	學子.
(Geleelumpen			8	Bf.
Can Gewürgtonnen				
mit Giagere			95	彩行.
Militär apfe		1	25	937.
Can Echiffeln . 6	EI	nď	52	Bi.
				19.00

Porzellan.

		255010
12 Speifeteller	75	93f.
12 Deffertteller	65	13f.
Raffeefervice		耶f.
Zeefanne, groß		Bf.
Gierfervice, 4teilig		Bi.
Salgen. Pfefferftrener guf.		93f.
6 Mildfaunen, bemalt .		Bf.
Ruchenteller, bem		33f.
Dejenner, Steilig		23 F.
5 Taffen, inbifch blau		Bf.
Taffen mit Untert., groß, 3	20	%f.

Gelegenheilstauf.

St. Louis-Arifiallglafer, geschliffen u. graviert, für ein Drittel des regularen Wertes. Ein Posten hochsenerseite Tontochgeschitte

wie: Mildhibpfe, Rochibpfe, Brater, rund u. oval, Bia men mit Stiel, für die Gaifie bes regularen Preifes.

Für Hotels, Restaurationen u. Bensionen

ca. 3000 Teffer, Ediffieln u. Blatten, maffib, unter Glafur bemalt, weit unter Berfiellungspreis.

Otto Nietschmann N.

Ecke Friedrichstraße und Kirchgasse.

Strangfedernhans Ruf.

Banagaffe 11, geigt ben Undverfauf bon erfittaffigen Bederhaten on. Schiefte Garnituren bon Baris.



Angbaum polierted Bufett Amban mit Sofa Ausgugtich & Bolfter-Lederftfible 1 Gerviertisch

billig abjugeben Buifeufir. 17, Mibbelfabrif.

Aeusserst vorteilhafte Kaufgelegenheit bietet mein jetziger

Saison-Ausverkauf!

Ich bewillige

15% Rabatt auf sämtliche sehwarze und farbige Damen-Musseline, Wasehstoffe;

10° o Rabatt auf Leib-, Jisch-, Bett-, Küchen- u. Bade-Wäsche, Leinen, Halbleinen, Hemdentuche, Herren- und Knaben-Anzug-Stoffe und alle übrigen Artikel.

Reste von allen Artikeln zu und unter Ankaufspreisen. 146

J. Stamm, Grosse Burgstrasse 7.

Inventur-Ausverkauf!

Blumen
Straus-federn
Eantasies etc. etc.
Faradies-Reiher
Beas und Stolas
in Marabout u. Strauss etc.

zu ganz besonders billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur Blanck

Engros Wieshaden Detail Friedrichstr. 39, 1. Stock, Ecke Neugasse.

Hausieren



n cht.
sondern liefere dieselben in Kasten
oder Säcken in jedem Quantum
prompt zum billigsten Tagespreis

vergüte Porto und Telephon.

Wilh. Arnet, Raristrasse 39. Telephon 2090.

Karlstrasse 39. Telephon 2090.

HERBENOÉZO

illigat Progeric Backs

30 Wilhelmstrasse. Wilhelmstrasse 30.

Inventur-Ausverka

Wäsche - Blusen sowie Nouveautés

bedeutend reduzierten Preisen.

Dienstag, den 28. Januar, 2 extra billige Mittwoch, den 29. Januar, 2 extra billige ■ Reste-Tage.

In allen Ablei ungen gelangen während dieser 2 Tage große Mengen

Reste, Restbestände "Coupons überraschend billig === zum Verkauf.

manufaktur- Modehaus M. Schneider Kirchgasse 35-37.



Garantiert waschecht.

Aparteste Neuheiten. Bekannt tadelloser Sitz.

Elsässer Zeugladen und Flanellhaus, Ecke Grosse n. Eleine Burgstrasse 1.



Wer

重复

h

Lasten mutan spreis

on.

2090

elie

auf Haurpflege Wert legt, verwende bie Saartinflur

Tannibol.

Diefelbe fördert den Saarwuchs, mecht das Saar geschmeid, u. reinigt die Kodssant. Auch fann man mit dieser Tinklut nach der auf sedem Glase bestingt ein geben Anweisung ein gebe gutes werden eine Angeleichen der Germaßer ehr gutes wohltiechendes Harrigung ein elbit herfiellen. Tannivol ist erhalt-ich in Apathelen. Besonier Apethefen, Drogerien u. einSie sind im Ductum liebe Frau!



Joh kenn'die Sache ganz genau: Palmona sie ersetzt fürnahr Die beste Butter ganz und gar Dafür ist sie in Stadt und Land Bei arm und Reich bereits bekannt. Und selbst der allerschwächste Magen Er kann Palmona wohl vertragen Drum ich als arzt, ich sage frei: Palmona oder Butter? Einerlei!

H.Schlinck & C's A.G. Hamburg Teinige Broducenten von Palmin = Pflanzenfelt Palmona Blanzen-Butter margarine

General - Vertreter: Carl Dittmann, Wiesbaden.

The same the same to be a same Tiefatmungsgymnastik,

von hiesigen Aerzten empfohlen. Nah. Frau A. Clouth, Moratzstr. 27, 11. Sprechzeit 10-3 Uhr.

Stores Gardinen

w. auf Reu gewofden u. gein Reumösicherei A. Rieften, Scharnborititrage 7. Telephon geipannt

Eleg.

B. von Santen, Mouritinöfir. 12. Mauritinöfir 12. Kunftblumengeschäft.

Bekanntmachung. Dienstag, 28. Januar,

vormittags 11-1 Uhr,

WEBEREI

Fabrikgebäude

Gartenfeldstr. 25 (3 Minuten vom Haupt-bahnhof)

Verkauf

prima Bettuch-

mit kleinen Webfehlern

zur Hälfte des regul. Verkaufspreises.

Leinenindustrie

BAUM.

Sahrftühle für Bim. u. Strafe. Berfauf n. Miete.



Much Bettifde und Bimmer-Riofetts Icihmei e. L. Hehner.

Webergaffe 3, Sith Del, 8290, Repar prompt and billing.

not

alzenfelle

g. 6i ht u. Rheomatismus sowie als Schutz g. Erkält. Ausnahmsweise billig abzugeben Drogerie Cratz, Langgasse 29, dir kt na en dem "Tagblatt". Ta

151 BZ Wer bleibt der ualitat beste deutsche Cekt!-Burgeft

Luisenstrasse 17. (noben Reichsbank).

belfabrik. gegründet 1850.

Luisenstrasse 17 (neben Heichsbank).

Montag, 27. Januar 1913.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

von 700 bis 8000 Mark in bekannt guter Qualität. - Lieferung frei Haus.

Mbenb Musgabe, 2. Blatt.

141

Amtliche Anzeigen

Holyverkauf Dbere Wiesbaden.

Brottag, ben 31. Januar 1913, vor-mittags 10 Uhr, int Waldhäuschen bei Wiesbaden, aus Diftr. 5 u. 6 Steinhaufen, 7 Kiffelborn u. 21 Rent-mauer. Lärchen: 20 Stämme mit 7,02 im, 5 rm Aufscheit u. Knüpp. Buchen: 1180 rm Scheit u. Knüpp. 103 Hd. Vienterwellen. F 263 Bozzügliche Abfuhr auf dem Graf Hilfenweg und der Blatter Strafe.

Sozzigliche Abruhr auf dem Graf.

Sulsenweg und der Blatter Strafe.

Berdingung.
Die Ausführung der Erd- und Mauterarbeiten usw. für die Seritellung eines überholungsgleises auf Behnhof Dattenheim der Strefe Wiedung eines überholungsgleises auf Behnhof Dattenheim der Strefe Wiedung flachen. Aucherlahnitein soll in einem Los dergeben werden. Es sommen etwa in Frage: 25 200 obm Erdmassen, 7800 am Beschungsflächen, 2400 obm Abdedplatien aus Besaltlava ober Kunststein, 2300 am Chaussierung usm.

Unterlagen sind so lange der Borrat reicht, gegen post und bestellgeldsteie Einsendung den 1,50 Nt. mit Lagessiese den dem unterzeichneten Betriebsamt au beziehen, dezw. während der Dienststunden im Jimmer 5 und bei der Bahnmeistere 22, Destrich-Winsel, einzusehen. Dasselhisten und Chaussierung, somme Erdmassen und Chaussierung, somme Erdmassen und Chaussierung, somme Erdmassen sinnen in deskränkter Anselh für 5,50 Mt. adgegeben werden. Angebote sind mit entsprechener Aussatzstie versehen die aum Berdingungstermin Wittwoch, den 19, Aebruar, vormittens 11 Ukr., dei dem Betriebsamt einzureichen. F 170 Oberlahnstein, 25, Annuar 1913.

Staigl. Eisenbahn-Betriebsamt.

Befannimadung.

Die ftädtische Rebricht Gerbren-nungsanftalt gibt auf die Dauer bed Monats Januar b. 3. fortierte Schladen (Mittelforn) umfonst ab. Alle näheren Angaben werden in der Anstalt gemocht. F286 Städtisches Waschinenbauamt.

Samstag, den 8. Februar, nachmittags um I Uhr, wird im Gemeindehause bahier die Ge-meindejagd, bestebend aus 550 Settar Aderland, auf weitere 9 Jahre ver-

Der Jagbbegirt ift in 3 Minuten bon unferer Station gu erreichen. Den Bilbichaben tragt bie Gemeinbe. Borgweiler, ben 17. 3an. 1918.

(Brofth. Bürgermeifterei. Allendorff. F299

Jago-Berpachtung.

Am 8. Februar d. A., nachmittags
1 Uhr, wird auf dem Gemeindehause
dahier die Feldigab der Gemarkung
Becktolsheim in Aheinhessen, zirla
1100 Sestar groß, auf weitere
I Jahre berpachiet.
Der Wildickaben wird ent. auch
mit die Gemeindesasse übernommen.
Rabere Ausfunst erreit die Bürgermeisterei.
Becktolsheim in Bodnitation der
Etrede Bodenheim-Algen, hat Bost,
Lesedhan, guis Logisberhaltuiste und
elektrischen Licht, sowie Wasserseitung.

leitung. Beditelsbeim, 25. Januar 1918. Geoble. Bürgermeilierei Bechtolsbeim. Schudmaun.

Michtamtliche Unzeigen

Mis beites Borbeugemittel gegen Schnupfen

hat fich seit vielen Jahren "Apothefer Rafchold's" Meuthaborst-Areme be-währt unt. 1000fach, Anerkennungen, Breis der Zube 75 Pf. Allein-Ber-trieb in der Drøgerie Nochus, Zaunusstraße 25. Tel. 2007. 77

Direkter Import.

der ältesten importeure Deutschlands!

Die während des Krieges im Orient in grossen Mengen eingekauften Perser-Teppiche stellen wir zu enorm billigem Preisen zum Verkauf und zwar in allen Grössen und Qualitäten; auch eine ganz besonders grosse Kollektion antiker Stücke befindet sich unter den Partien.

Verkaufslekalitäten ausschliesslich Flachsmarkt 10 und 12.

Paris

Constantinopel

Smyrna

Man bittet genau auf die Adresse zu achten!

F 23

Dienstag, den 28. Januar 1913, abende 8% tthr, im unteren Saale bes Turnerheims, hellmunbstrage 25:

Tageborbnung:

1. Jahresbericht. 2. Bericht ber Revisoren. 3. Entlaftung bes Borftandes und Rendonten. 4. Boranschlag für 1913. 5. Ergänzungswebl zum Borftand und Berwaltungsausichus. 6. Wahl der Revisoren. 7. Sonftige Kallenangeles us beiten. — Die Mitglieber werden hierzu mit der Bitte um punktliches Erschein u ein geladen. Der Borftand.

Gothaer Lebensversieherungsbank auf Gegenseitigkeit,

Versicherungsbefland:

1 Milliarde 130 Millionen Mark

Bisher gewährte Dividenden: 295 Millionen Mark, Alle Ueberachüsse kommen den Versicherungenehmern

Unversallbarkeit, Unanfechtbarkeit, Weltpolice.

Vertreter: Hoh. Port. i. Fa. Ilerm. Rühl,

Friedrichstr. 30, 1.

"Radical-Seife"

reinigt mit kaltem Wasser die Hande müheles von Öl, Farbe jeder Art, Tinte, Tusche und ist deshalb in Küche und Bureau unentbehrlich. Sie greift die Haut nicht an, reiuigt aber viel schneiler und sicherer als jede Sand- oder Bimstein-Seife. (Fa. 4726) F 106 (Fa. 4726) F 106

"Radical-Seife" ist erhaltlich bei :

Adolf Lang, am Römertor 7. Kolonialwaren.
 B. Einwich, Bismarck-Ring 33 (Seifenbaus "Westend").
 August Stritter, Walramstr. 18, Spezialgeschaft für Lacke u. Farben.

in nur bester Qualität

empfiehlt fortmabrend

Metgerei Julius der un und. Bellrinftrage, Gde Comalbacher Strage. Telephon 1272.

Knabenpensionat Goetheschule Offenbach a.M.

Brivat-Real- und Sandelsichule, erte it Ginfahrigenzeugnis. Sufe Berpfleg, n. Aufficht. Sorgf. Ueberwachung ber Schulard, Grof. Garten. Reubau m. 3 niralbeig, eleftr. Licht. Mag. Benfionspreis. Profp. durch d. Tirettion.

Hygienisch-ästhetische Gyunnastell

Atem-Gymnastik, System Mensendieck. Beginn neuer Kurse für Frauen jeden Alters, junge Mädchen und Kinder. Abendkurse. Spezialkurse für Korpulente, Schwäch-liche und Nervöse. Prospekte. Referensen biesiger Aerzte.

Einzel-Unterricht in und außer dem Hause. Aline Schutz, Nicolasstrasse 21, L

Mervenielden, Neurasthenie, Nervenschwäche, beginnende Lähmungen, Schlaf-loeigkeit, Schwindelanfälle, Nerven-, Kopf- u. Gesichtsschmersen,

Magen- und Darmleiden, Hämorrhoiden, Leber- und Nierenkrankheiten, Skrophulose; Nasen-, Hals-und Luftröhrenkatarrhe, Stinknase, Asthma. Etheumatismus, Gicht, Isehias,

Haut- und Blasenkrankheiten, Blasenschwäche, Bettnässen etc. beh. mit Erfolg ohne Berufsatörung
Franz Malech, Sprechst. nur Montag, Mittw. u. Freitag 10—12%, Frau A. Malech,

Frau A. Malech, "nur Dienstag, Donnerst G.
Behandlung: 9—12 u. 3—8 Uhr Wochentags.
Inst. f. Natur- u. elektr. Lichtheilverfahren. Elektrotherapie, Kräuterkuren etc. — Kalser-Friedrich-Ring 92.

Büro für Organisation und Führung von Geschäftsblichern

übernimmt Geschäftsbüch. aller Branchen.

Aufstellung von Bilanzen und Inventuren.

Organisation der Bücher für Genossenschaften und G. m.

Einrichtung u. Führung von | Laufende Revisionen, wechentlich, monatlich. Einrichtungen nach doppelt.

> amerik. System. Vermögens- und Immobilien-Verwaltungen, sowie Ueber-nahme aller kaufm. Ver-

trauensarbeiten, Steuererklär.

Fachmännische Beratung in allen kaufm. Angelegenheiten.

E. Thumasann,

Bücherrevisor und kaufm. Sachverständiger,

Telephon 1277. Philippsbergstr. 25, L.

Je hober die Lage, je reiner die Luft, beft | feiner und aromatifder ber Sonig. Bon einer ber bochften Lage Rheinbeffens auf meinem Banberbienenfiand geernteten

Sonig, gar. Naturprodutt, per Bfnub Mt. 1.30 obne Slos fr. Sans. Carl Praetorius, Bienenguichter, Albrecht Darerftrafe,

Benutzen Sie den nur noch

wenige Tage dauernden

44.

12

144

en n;

ıa

a.M.

reftion.

ilő.

虱

dchen

wach-

Sehlaf-

hmersen.

, Hals-

12%

ug 2-5.

ränter-

ıng

hent-

ppelt.

lien-

eber-

Ver-

klär.

iten.

1277.

matifder.

Manhery.

B 18817

ftrafte,

gen,

10

Dienstag. 25. Januar, abends S Uhr: "



10 mit "buntem Abend"

unter Mitwirkung sämtl. Damen und Herren des Operetten-Theaters in den Räumen des

Montag, 27. Januar 1913.

mit Verteilung von 5 wertvollen Preisen an die schönsten Masken.

61

Eintritt Mk. 2 .-. Kerten im Vorverkauf am Büfett des Haupt-Restaurants und in den Zigarren-Geschäften des Herrn C. Cassel Mk. 1 .-.



Eingelr. Verein

Gegründet 1884.

Samstag, ben 1. Februar 1913, abende 8 h Hhr, im großen Feftfaale ber "Eurngefellichaft", Schwalbacher Strafe 8:



Groner

ro Bf., für mastierte Mitgliebr 1. - Bie, Richtmiglieber 1. 0 mt. Richtm ofen fonn n eine Dame fr i ein ühren lebe webtere Dame gault 50 Bf. Buichau rtart n für bie G lerte 30 Bf. Der Jugang gur Walerie ift ner burch ben Baal.

Pertaufsfiellen für Karten: Filt Mitglieder u. die Gefang-Abieilung bei hern Ram. Ge eich. Schulaffe 2. Far bi fimitglieder bei den hert u Kam, Gorte b. Schulaffe 2, Paulksch. Rer flage is, Fligter. Bismar eing 82, Bereinsbeim, helen u rafte 27.

Bu recht jablreichem Bejuch labet ein

Die Februarversammlung findet am 8. Febr. statt.

Seftion Bieebaben.

Donnerstag, ben 30. Januar, abende 8 % Mhr, in ber Mula ber höheren Diabenichule:

bes herrn Dr. O. Weber aus Griesheim fiber

F372

"Die Jungfraubahu", Bau, Geschichte und Wedentung für die Vouristis. (Michtmitglieber haben Butritt.)

Wiesbadener Hausfrauenbund

Um Dienstag, ben 28. Januar beginnt ein neuer

Servier-Mursus "

in bem Gaal bee Bfarrhaufes an ber Ringfirche Rr. 8. Radm. von 5-7 11hr. Der Borfiand.

Grosse frische

garantiert reinschmeckend

Stück Pf.

Eiergrosshandlung P. Lehr 4 Ellerbogengasse 4. Filiale: Moritzstr. 13.

1 Kilo M. 3.90

kräftig



1 Pfund M. 2.00

ausgiebig

Vertreter: Ernst Linkonbach, Wiesbaden, Rüdesheimerstr. 42. F104

Anfertigung

Masken-

au billigsten Preisen.

Dominos

Spenialität: Karnee, Kopfb. deckungen

Sämtliche Maskenartikel Stoffe :: B umen :: Steine Perlen :: Besätze etc. in grösster Auswahl.



Friedrichstrasse 48.

Vorzüelichster u. gewissenhaftester Unterricht in allen Fachern der Tonkunst durch erstklass. Lehrkräfte. Anerkaunt beste Elementarschule.

Inhaber und Leiter:

H. G. Gerhard.

Großes leiftungs abiges Saus liefert fulaut

Wonnungs= Lintiamungen,

Braut-Ausffatfungen, Deftorationen und einzelne = Rtobel ==

ebenti. ohne Angahlung ant

Teilzahlung

Dis.reiton u. unau alliger Lieferung. Rein Intaffe durch Boten.

Geff. Uniragen it. N. 552 an ben Zagbl.-Birlog.

Des Abends bide Schanmaufiage mir Obermewer & Biediginal Derba-Beifs hift Malentote,

Pideln und Miteffer

So ichrebt G. Köwing, Göttingen, Derbascheife a Sta. 60 Bf. 10% verharttes Proparat Mf. 1.—. Jur Riab handlung Derbaschreite A Lube 75 Bf., Gloodefe Mt. 1.5. Zu hab nin allen Apotheten, Tragerien, Fo

Barfümerten. 95.
Baunateile: 90% Seife, 3.5% Clematis (re ta, 2% Salvia, 3,5% Herniaria, 1% Arnica.

Ausnahme-lage

Kostume, Dominos, Trachten, Flitterklei 1., Modelle vom einfachen bis zum elegantesten empfiehlt

Diener Masken-Leih-Anstall, Kirdigasse 43, des kurzen Karnevals wegen zu ausserst zivilen Preisen zum Lelhan und Verkaufen. Hochachtungsvoll Madame Emilie Rehak.

"Rothenburga"

"Rothenburga"

-Liege Dagen (Raften) mit Gummi, Borhangen u. la Feberung, icon bon Mt. 29 .- an.

-Klappmagen mit Gummi, jum stellbar, ichon von Mt. 11.50 an.

-Liegemagen (Raturrohr), bestedual.

Griff, abnehmbar. Bothängen und la Feberung, ichon v. Mt. 33.— an.

Fritz Korn, Kinderwagen-Spezialgeschäft Meugaste 18. Ecke Al. Kirchgasse, am Mauritiusplat. 216

Für ein auswärtiges größeres Raufbaus mehrere hervor-ragenb fobige

für Manufafturwaren, Konfettion, Aurzwaren, Befau und Tapi, erte gelucht. Dauend angenehme Stellung und bobes Webalt wird jugefichert. Rur allererfte Rraite wollen ausführliche Offerten mit Bild und Gebaltsansprüchen unter P. D. 190 an ben Tagbl-Bering einreichen.

morgen Dienstag abend unter gefälliger Mitwirtung berühmter Rarnevalrebner im hotel Erbpring, Mauritiusplan.

Eisbahn Adolfshöhe geomnet.

Buhr-Rufeftohlen! "B Buf all 1,50 mt. St. bei 215 abme v. 10 Benin r gegen Roffe. Ber ker, Bleichftrage 48.

Un St. Topheimer rane 87. Austohlen, 3tr. 150, 140 u. 130 Bt., fumpt 20, 27 u. 25 Bt. Briteits St. 10 Bt., Ration 115 Bt., Aninbedels, Sed. 1 Mt., Solstoblen, Sinbelbols 17 Bt. Suridgraben W. Zahn-Bürsten

kaufen Sie cut und unter Garantie in der

1791 Drogerie Otto Lilie, nur Moritzatraose 12. Politericijel

mit hoben Rufte nen und M mlebnen, febr bequem, prachtige Moque theguge, garantiert nen, 31 und 88 Murt. Gunt. Wollnelle. Friedrichftrage 46.

Gillier, gar. leb nt., Maffe, cierarat, un rincht, Forbe n. Bunfo. mit Sobn 6 St. 14 h0, 12 St. 26 Mt., 18 St. 37 M. 3. Nabel, Breslau II, 124.



twenben fich ftete an

Apotheker Hassoncamp Medizinal-Trogerie "Sanitas",

Mauritineftrage 5, neben Walgaffe. 24 - Belephon 2115. -

Berfatevene Meties, Schi's. R. III III II in bermieten, ge in Beber) billig gu vert. Reu gife 22, 1. von ERt. 8.— an Renufir. 40, 1.

Dilley.

100 bis 120 Liter Hofgut-Milch 16 Bfg., frei Bahnbof hier, fofort abzugeben, Räheres Dopheimer Straße 75, Barterre rechts.

Bäderei.

gut gehenb, ift frantheitshalber gu verfaufen ober gu vermieten. Rah. bier Schulberg 8, bei herrn Sprechmeifter Bet.

Debermann, 15 Men., mit Stammbaum, umitanbebalber gu verfanfen Michelsberg 7. 1. Schw. Spit, ffeinfte Raffe, vert. Ludwigftrage 6.

Rofa Stidereifleid, Marabaut-Muff u. Stole, bl. Jade, bib, Blufen und Rode billig gu verlaufen. Sanbi, berbeten. Geerobenftr. 27. 11.

Hähmafdine, Ben, 48 Bit, Abreniaben

Rennaplat, find gut erhalt. Glas. und Schieferbach, Kenster, Borfenster, Fußböden, freistehende Mosetts, gut erhaltene Trepben, Mettl. Platten, Borsellandien, Sandsteine, Bau- u. Prenuhola und sonis deral. mehr, bill. abzugeben, Räheres Bannelle u. Kelleritraße 25.

Heinrich Rossbach. Telephon 703.

Warnung!

Riemand merfe alte, auch jerbr. Geviffe meg. Bahle bafür mache weislich bie bomften Breife. :: Mesgera. 15, Rosenfeld. Raufe auch alt. Gold, Platina u. Gilber.

Diefret an faufen gesucht für Bribatzwede, nur erittlatige moberne getragene Damen-Warberobe jeber Art. Gut bezahlt. Geft. Offerten u. S. 585 an den Lagbl. Serlag.

Bians, gebraucht, ju faufen gefucht. Gell. Offerten u. M. 208 an ben Tagbi. Berlag.

Eleg. herrich. Wohnnngs-Einr. jow. Geldicht., Flügel u. verich Beri. Teppiche iof. geg. Raffe nach auswärts zu taufen gefucht.

Off, mit Preisangabe unter M. 223 an den Tagbl. Berlag. Sandler verb. Pianos ju bermieten, gebr.

mit den prachtvollen neuen Schnellpostdampfern des Königlich Holländischen Lloyd. Amsterdam. Preis I. Kl. Mk. 660 .- , Mittelklasse Mk. 380 .- .

Alles Nihere durch die General-Agentur Wissbaden BOPH & SCHOLICHICIS.

Motel Nassau. - Tel. 1990.

ANLAGEN APPARATE.

einzurichten. Feinste Referenzen in ganz Deutschland.

in Wirkung unerreicht! Geringe Betriebskosten. In alten und neuen Häusern bequem

Alfred Flacks Botzheimer Str 35. Telephon 747.

Es ist nichts so fein gesponnen, Union" bringt es an die Sonn

Altest. größt. u. erfolgreichst.

:: Internationales :: Auskunfts - Bureau, Am Römertor 1. Privat-Auskünfte über Vermögen, Ruf, Eink., evil. Mitg., Vorleb., Lebensw. etc. diskr., gewisse.h. — Ermittelungen jeder Art. — Beschaftung von Beweismaterial spez. für Ehescheidungs- u. Alimentat.-Prozesse. — Beobachtungen bezügl. der Treue von Verlobten, Ehegatten, des Personals etc. — Reisebezleitungen überallhin. — Biskrete Vermittlungen. Telephon 3539. — Handelsgerichtl. einzetr. — Prima Referenzen.

Schwarze Meid

Schwarze Kostüme als Spezialität der Firma slets in grosser. Vielseifigkeit am Lager.

Theater-

mit Ondulation und Tagesfriaur

Damenfriseur Dette,

Michelsberg 6.

"Marfetenberin"

taufen. Bu erfragen im Tagbi. Berlog.

wur Gartenbenger!

Beichneiben v. Obit. u. Bietbäumen, Strancher, Beinflöde, fowie Garten-ard, übern. A. Dahn, Kelleritrage 8.

Dobbeimer Strage 41, 80b. 4. Gt.

Wandvermittlung!

Das Beiorgen von Biandobjeften. Juwelen, Silber, Gold n. von und noch dem Piandbaus wird unter frengster Tisketion billigit bermittelt. — Auf Biunich auch im Hause abgebolt. Martler, Waurinn fr. S. l. Unte policiliter Konze ion.

Abniglishes Theater, Bhonn. A. 2. Borf., I Biertel ob. ein Untel abaug, Welfmühlitrage 2.

Gur Balle!

Begride, Smoting u. Gend gu vert. u. ju vert. Rienter, Martiftenfe 10. Schones Mastentoftum, 68r. 42,

Br. Andw. idid. Mastenteft. v. 2 M.

na zu verl. Laden, Bismardring S7. I ich, Mast.-Ask., Ungarin, Türkin,

2 eleg. D. Mastentoftime billia

Eds. Damen-Maete (Wigert), m. Big.,

2 idione herren Dasfenangitge ellneant, falt noch neut, billig au verl.
oder au verf. Suppert, Witrischaft
aum Omibtbaluthof, Goetheftrage 1.

Bu berl. Edernforbeftrage 2.



Scharfes Eck Wiesbaden Langgasse 13



1 Mk., mit Frisur und Ondulation im Abonn. 75 Pig. Damen-Salon Giersch 18 Goldgasse 18 a Ecke Languase. o

Stiller Teilhaber

mit ca. 100,000 Mf. Einlage für folibes rentables Gefchaft gefucht.

10 Prozent

Binfen infl. Gewinnanteil feft. - 2014 Cimerbeit wird

2. Sypother bewilligt, bie 90"/ Ortog richtstare er-reicht. Weft. Offerten unt. R. 1064 on Bannennsteln & Vogler A .- G ... Brantfurt a. M.

Sachmann ale Teilhaber für atino

fofort gefucht. Dif. unter 09, 572 an

Diejenigen, Forberungen an bie Frau Sortenje Schwien, früher Abelheib-fruße 50, Bari., baben, mollen fich geil, melben Rielitier. 9, Willmich.

Geichäftsmann fucht 1500 Mt. negen Jinsen u. Rückgebiung. Jur Licherheit fann eine Lebensverlich. Bolice gestellt werden, Offerten unt. (8. 584 an den Tagbl.-Berlag.

iofort gemant

mit Nebenraum, gute Lage. Be-bingung: fein Borgarten, Waffer-leitung. Gas, eleftrische Kraft, Zerrageboben: in. 40 gm grob. Offerten mit Breisungabe unter M. 174 an b. Jajble-Jucigstelle, Bismatdring 29. B 18:0

perfett, burch langiabrige Pragis mit ber bobbelt ameritan. Buchführung inti. Jahredabichluffen wohlvertraut, findit per 1. April bauernbe Bofition ober Bertrauenoftellung. Geft Off. u. C. 583 an ben Tagbi. Berlag.

Krankenpflege-Nachweis

Dobheimer Strade I.
bermittelt foltenlos ficatt. und arzil.
gebr. Aranleavilege Berfonal, jowie Bademeister u. Bademeistertunen unt.
fachmännischer Beitung. Tel. (8—1 u.
3—6) 373, in der übrigen Zeit, auch
nachts Ar. 4943.
Arbeitsamt Biesbaden,
Mbteil. für Aranleavilege Berjonal.

1 Bund Schläffet verisren
Mittive badead von Worister. die Kriederichfir. Erg. Bel. abg. Morister. 20, 2.

Roamner Mold morioren

Branner Belg verloren, Sonntagabend 167 Uhr Dambachial bis Kransplas. Gegen Belohnung bis Krausplaß. Geger abzugeben Luifenblay 4.

Goldener Ring

mit obal. dunflem Stein berloren. Absug, gegen gute Belohn. dellmund-firage 2, 1 rechts. Schwarzer Belohn. dellmund-f. Rind. wertl., wird u. Abgabe gegen b. Bel. geb. Kurbans Reit., Bureau. Berloren Samstagabend brauner Belg auf bem Bege Beftenbftrafte, Beibenburgitrafte, Schloftlag, Abgu-geben gegen Belohn, Mübigafte 2.

Mebergieher

wurde am Samstagabend in der Balbolla vertaufcht. Umtaufch Bis-mardring 42, 2 r.

Entlaufen

ein Fox Terrier. Gegen Belohn, ab-Biebricher Strage

- S. gewadrien,

Gestern ist unsere liebe Tante,

Friederike Losacker.

nach kurzem Leiden im 71. Lebensjehre sanft entschlafen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 27, Januar 1913.

Die Beerdigung findet in der Stille statt.

Geftern morgen vericitet nach laubem, ichwerem Leiben unfer guter Bater, Schwiegervater und Grogvater,

in feinem 69. Lebensjabre.

2Miceb ben, Guffaveburg, ben 27. Januar 1918. 90 Lift. 20

Die trauernben Rinber: Bernhard Meinhard, Sefretar an ber Land-mirtichaftefammer f. b. Reg. Beg. Micobaren. Georg Beinhard, Jugen'eur.

Lina Stort, geb. Meinhard. Brida Meinhard, geb. Jang. Seima Meinhard, geb. Bratfch. Bermann Storb, Bilobaner,

und 4 Entel. Die Beerbigung findet aut Mittwach, Den 29. d. Mto., nachmittage & Uhr, von ber Trauerhalle Des Sübfriedhofes aus fint.

Statt besonderer Anzeige.

Samstag früh entichlef fanft nad langem, ichwerem Leiben meine liebe, gute Schwefter,

Bertha

In tiefer Trauer:

Marie Gill.

Wiesbaden, ben 27. Januar 1913.

Die Ginafcherung finbet ftati: Dienstag, 11 Uhr, auf bem Gubfriedhof.

Samstagnachmittag ftarb ploglich unerwartet unfere gute Mutter, Schwiegermutter und Grofmutter,

Louentus. Fran WO

Die trauernben Sinterbliebenen:

Otto Namsperger. Emma Ramsperger, geb. Zollenius.

Micebaden, ben 25. Januar 1918. Belenenftrage 7.

Die Beerdigung findet Dienstagnachmittag B.40 bom Subfriedhof and in aller Stifte ftatt.

Statt besonderer Anzeige.

Gestern vormittag 7 Uhr entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwager und Onkel,

Herr Louis

Im 62. Lebensjahr.

Wie baden, Berlin, 27. Januar 1913.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Frau Rosine Uhl, geb. Dietrich. Willy Uhl.

Die Traverfeier findet statt: Mittwoch, den 29. Januar, nachmittags 2 Uhr, in der Kapelle des alten Friedhofs und Beisetzung Nordfriedhof.

Blumenspenden und Kondolenzbesnehe dankend abgelehnt.

Männergesang-Verein "Concordia",



Unsere Mitglieder seizen wir hiermit von dem Ableben unseres langjährigen aktiven und Ehrenmitglieds,

Herrn Louis Uhl,

in Kenninis. — An der am Mittwoch, den 29. Januar, nachmitt gs 2 Uhr, in der Kapelle des alten Friedhofs stattfindenden Trauerfeier und der Beerdigung auf dem Nordfriedhofe ersuchen wir zahlreich teilzunehmen. F 335 Der Vorstand.

Um 26. b. Bits, entichtief ploglich am Bergichlag meine treue unvergegliche Gattin, unfere gute Tochter, Commefter, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante,

fran Marianne freger, geb. Schmit,

im 47. Lebensjahre. Ramens ber trauernben Sinterbliebenen:

germann greger, Roniglicher Gifenbahnfefretar.

Wiesbaben, Porffirage 6, ben 27. Januar 1913. Die Beerdigung findet am Mittwoch, ben 29. Januar, um 2 Uhr nachm., von der Leichenhalle bes Subfriedhofs aus flatt. 1111 ein

Mile

bab togs

fdir

pflo

geb

Die

BILL